

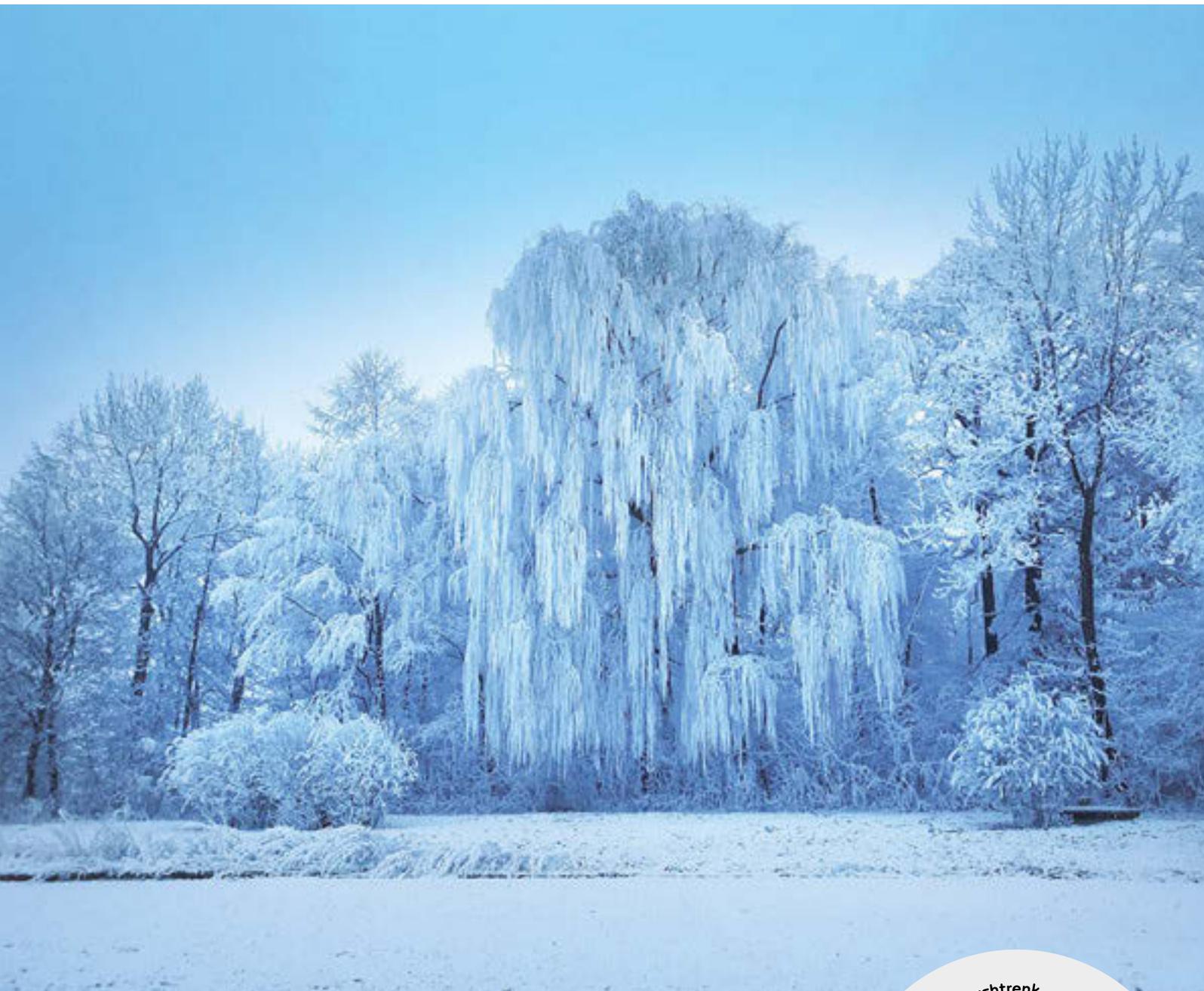
MARCHTRENKER STADTMAGAZIN

Nr. 240
Jg. 48
2017



Amtliche Mitteilung November 2017

www.marchtrenk.gv.at



Bürgermeister Paul Mahr,
die Gemeindevertretung und die Bediensteten
der Stadtgemeinde Marchtrenk wünschen allen
MarchtrenkerInnen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



INHALT

Vorwort des Bürgermeisters	03
Amtlicher Teil	04
Referenten	15
Veranstaltungskalender	20
Aus unseren Schulen	25
Umwelt	29
Wichtige Kontakte, Bereitschaftsdienste	33
Vereinsberichte	37



Rasche Entwicklung von Marchtrenk! Seite 7



Kein Glyphosat in Marchtrenk! Seite 10

Impressum Offenlegung § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Alleineigentümer:

Stadtgemeinde Marchtrenk, Linzer Str. 21, 4614 Marchtrenk,
gemeindeamt@marchtrenk.gv.at, www.marchtrenk.com

Layout: WAK Werbeagentur GmbH, Linzer Straße 35, 4614 Marchtrenk

Druck: BTS Druck, Engerwitzdorf

Blattlinie: Information amtlichen und allgemeinen Charakters.

Bilder: Stadtgemeinde Marchtrenk / Alle Urheberrechte liegen, sofern nicht anders gekennzeichnet, beim Herausgeber.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 12. Jänner 2018

BÜRGERECKE

Hier veröffentlichen wir einige, im Stadamt einlangende Meinungsäußerungen unserer BürgerInnen.

Ich hoffe, mein Anliegen ist bei Ihnen an der richtigen Stelle oder kann mit Ihrer Hilfe an die richtigen Personen weitergeleitet werden:

Ich möchte dem Team der Abfallwirtschaft ein herzliches Dankeschön aussprechen! Denn das Team der Müllabfuhr leistet einen tollen Job und ist bei seinem Einsatz nicht nur umsichtig, sondern unterstützt auch beim Fließen des Verkehrs. Auch das Team des Abfallsammelzentrums ist unglaublich und ist auch an arbeitsreichen Tagen immer freundlich und hilfsbereit. Vielen Dank für soviel Einsatz!

*Liebe Grüße
Astrid Freymüller*

Es wurde eine Solarstraßenlampe in der Paschinger Straße in Niederperwend aufgestellt. Die Familien Lazar, Penz und Seiler danken dies dem Bürgermeister.

*Mit sportlichen Grüßen
Jürgen Seiler*

Kiwanis-Kabarett

Ich danke dir ganz herzlich für deine Unterstützung beim Kabarett. Das Team vom TRENK.S war top und sehr hilfreich. Ganz besonders möchte ich Frau Mallezek, Herrn Baumberger und den diensthabenden Tontechniker Laris hervorheben. Die Kabarettisten waren begeistert vom TRENK.S und von Laris als Tontechniker, der sich sehr engagiert hat. Das Haus ist für uns Kiwanis die perfekte Location. Auch meine Clubkollegen, die vor der Veranstaltung etwas skeptisch waren, weil wir als Welser Club nach Marchtrenk gegangen sind, waren sehr begeistert.

Ein Schreiben, das sich auf eine Baustelle im Bereich des neuen Kinderhortes in der Roseggerstraße bezieht:

Guten Morgen Paul.

Danke für dein (wie immer) sehr rasches und unbürokratisches Agieren! Wenn der Gehweg wieder begehbar ist, hat sich die Sache ja erledigt!

*Vielen Dank für deine Bemühungen!
Liebe Grüße Karen Brandt*

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Paul!

Ich bedanke mich recht herzlich für deine Glückwünsche anlässlich meines 60sten Geburtstages.

*Liebe Grüße
Sepp Neumayer*

MARCHTRENK NEWS



Wenn auch Sie AbonnentIn der Marchtrenk News und künftig über Veranstaltungen in der Stadt informiert werden wollen, senden Sie einfach eine Mail an: newsletter.marchtrenk@promail.at - Betreff: Anmelden



LIEBE MARCHTRENKERINNEN, LIEBE MARCHTRENKER!

Ein intensives und interessantes Jahr neigt sich dem Ende zu. Auch im fünften Jahr als Bürgermeister konnten wir als dynamische Kleinstadt unseren Schwung und Elan hochhalten und sehr viel erreichen. Besonders die Vielfalt an Aktivitäten für Jung und Alt, das Miteinander der Generationen und die Solidarität unter den Menschen in unserer Stadt sind mir wichtig.

Rückblickend einige Bilder von heuer, 2017, an die ich mich sehr gerne erinnere:



Autobusaktion: Immer für die Kleinsten da – Sicherheit steht ganz oben!



Highlight bei uns – der Bürgermeister liefert persönlich Themenbankerl!



Special Olympics: Teil einer großen Welt – gut gemeistert!



Mehr als 180 Jahre Donauschwaben-Geschichte durfte ich ehren!

Siehe auch nächste Seite!





Festival-der-Regionen-Organisator Gottfried Hattinger brachte neue Eindrücke zu uns!



Rascher, moderner B1-Ausbau – ein Thema, bei dem fast alle zusammenstehen!



Eine sehr nette und wichtige Tradition: Besuch der Volksschulen beim Bürgermeister



Fahrender Bürgermeister-Stammtisch: Ein neues und attraktives Informationsmedium durch den Bürgermeister!



OÖ größtes Jugendprojekt unterstützt mehr als 100 Vereine und viele Talente in Sport und Kultur!



Für Marchtrenk jederzeit da – aufgeweckte Stadtgemeinde!



Gstanzlsängerin Renate Maier sorgte für tolle Stimmung beim Strudtag.



EHRENZEICHEN-VERLEIHUNG DER STADT MARCHTRENK



Am 29. Oktober bekamen 14 verdiente MarchtrenkerInnen im Rahmen eines Festaktes im KulturRaum TRENK.S Ehrenzeichen der Stadtgemeinde Marchtrenk verliehen. Die Geehrten waren entweder von Vereinen oder direkt vom Stadtrat aufgrund ihrer herausragenden Tätigkeit im Interesse eines Vereines, der Kommune oder der Wirtschaft für eine Ehrung vorgeschlagen worden.

Eine Abordnung der Landesmusikschule Marchtrenk umrahmte den Festakt musikalisch. Zum gemütlichen Abschluss wurden die Geehrten und die Gäste auf ein warmes Buffet eingeladen – ausgerichtet vom Marchtrenker Cateringunternehmen „Leckerbissen“.

„Es ist eine sehr erfreuliche Aufgabe für mich als Bürgermeister, verdiente Persönlichkeiten zu ehren und damit auch den Dank der Allgemeinheit für überdurchschnittliches Engagement zum Ausdruck zu bringen“, so das Statement von Paul Mahr.

v. I. Hermann Aigner sen., Dr. Hans Peter Kirchgatterer, Alois Holzbrecher, Josefine Auhuber, Erika Grabmair, Christa Heimann, Inge Peischl, Vizebgm. Engelbert Schöller, Adolf Krämer, Josef Jakober, Bürgermeister Paul Mahr, Barbara Schuster, Ernst Bauerecker, OSR Karl Neuber, Stadtrat Christian Haugsberger, Edgar Keller, M. A. Albin Zaininger, Stadtrat Kurt Schatzl

Da einige Jahre keine Ehrungen stattfanden, wurden im heurigen Jahr bereits zwei Ehrungen durchgeführt. Es folgen im Laufe des kommenden Jahres noch weitere Ehrungstermine, bis alle namhaft gemachten MarchtrenkerInnen entsprechend gewürdigt worden sind.

GEEHRT WURDEN:

Rotes Kreuz

Herr Ernst Bauerecker

Silbernes Verdienstabzeichen

Rotes Kreuz

Frau Christa Heimann

Goldenes Verdienstabzeichen

Rotes Kreuz

Frau Josefine Auhuber

Goldenes Verdienstabzeichen

Integrationsstammtisch

Frau Erika Grabmair

Goldenes Verdienstabzeichen

Evang. Pfarrgemeinde

Herr Hermann Aigner sen.

Ehrenzeichen in Silber

Goldhaubenverein

Frau Barbara Schuster

Ehrenzeichen in Silber

Landesmusikschule

Herr Dir. Albin Zaininger

Ehrenzeichen in Silber

Chronist

Herr Edgar Keller

Ehrenzeichen in Silber

Museumsverein

Herr Josef Jakober

Ehrenzeichen in Silber

Seniorenbund

Herr OSR Karl Neuber

Ehrenzeichen in Gold

Siedlerverein

Herr Adolf Krämer

Ehrenzeichen in Silber

Siedlerverein

Herr Alois Holzbrecher

Ehrenzeichen in Silber

KIM

Frau Inge Peischl

Ehrenzeichen in Silber

Evangelische Pfarrgemeinde

Dr. Hans Peter Kirchgatterer

Ehrenzeichen in Silber



GRATIS-KINDER-UNFALLVERSICHERUNG BIS ZUM 14. LEBENSJAHR

Die Unfallversicherung, die die Kreativwerkstätte „JuWeL“ für die Jahre 2016/2017 ins Leben gerufen hat, geht mit kommenden Jahreswechsel zu Ende.

Das Pilotprojekt war ursprünglich nur für das Jahr 2016 vorgesehen und wurde dann um ein Jahr verlängert. Der Sinn dieser Unfallversicherung für Kinder und Jugendliche bis zum 15. Geburtstag war jener, die Eltern bei einer dauernden Invalidität aus einem Unfall finanziell zu unterstützen. Die Unfallversicherung ist deshalb so wichtig, weil sich eine Vielzahl der Unfälle daheim und in der Freizeit ereignen und die diesbezüglichen gesetzlichen Leistungen oft nicht ausreichend sind. Das Resümee dieses Projektes zeigt uns, dass sich bis jetzt doch zahlreiche Unfälle ereignet haben, die oft sehr schmerzhaft für die Jugendlichen, aber „Gott sei Dank“ ohne bleibende Schäden ausgegangen sind.

Mit diesem Projekt hat die Kreativwerkstätte „JuWeL“ einen wichtigen Beitrag zur Einkommenssicherung nach Unfällen von Jugendlichen geleistet. Und so wurde dieses Engagement mit dem Publikumspreis „Sozialmarie 2016“ ausgezeichnet und für den „Innovation Politics Award 2017“ nominiert.

Dazu Bürgermeister Paul Mahr:
Natürlich freuen mich Auszeichnungen für Marchtrenk, aber viel mehr freut es mich, dass sich bis jetzt keine Unfälle mit einer daraus resultierenden Invalidität ereignet haben. Bei dieser Gelegenheit bedanke ich mich bei allen Sponsoren wie Café+Co, Fa. Spar, Fa. Starlim-Sterner, Fa. Friedrich Hochhauser sowie bei der Stadt Marchtrenk und bei der Wiener Städtischen Versicherung als Produktpartner recht herzlich. Ohne ihr Zutun hätte dieses Projekt nicht realisiert werden können. Besonderer Dank ergeht an Helmut Schwarzinger von Swiss Life Select, der die Idee zu dieser Unfallversicherung hatte.

Paul Mahr
Bürgermeister Marchtrenk und Projektleiter „kreatives JuWeL“



INFO

Nachdem unsere Unfallversicherung für Marchtrenk und Holzhausen mit Ende 2017 beendet ist und Sie möglicherweise weitere Fragen zur Unfallversicherung haben, können Sie gerne mit Helmut Schwarzinger (Tel 0699 17068588) oder Mag. Wolfgang Hawlicek (Tel 0664 6412074) Kontakt aufnehmen.

Achtung – LIWEST KabelkundInnen – Achtung!

Fallweise hören wir, dass es Probleme mit dem Empfang von MTW gibt.

**Sollte dies auch bei Ihnen der Fall sein,
rufen Sie bitte Fritz Mayrhofer an: Telefon 0664-24 30563.**

*Jetzt schon an die Liebsten denken: Zu Weihnachten
Sicherheit schenken!*

Notfallradio mit LED-Lampe

- Stehlampe mit 10 LEDs
- Taschenlampe
- Signalleuchte
- Eingebautes Radio
- Kurbeldynamo
- USB-Anschluss
- Alarmfunktion



€ 29,90

Weihnachtsaktion!

Beim Kauf eines
Notfallradios erhalten
Sie eine Vorratstasche
gratis dazu!

Bestellungen sind beim OÖ Zivilschutzverband unter der Tel: 0732 65 24 36 oder per E-Mail an office@zivilschutz-ooe.at möglich. Zuzügl. Versandkosten von € 5,90, ab € 105,00 versandkostenfrei. Bestellen Sie bis 12. 12. 2017, um das Paket rechtzeitig vor Weihnachten zu erhalten!





Das derzeit größte Betriebsbauprojekt, die Fa. TGW, schreitet zügig voran.

ENTWICKLUNG GEHT IN RICHTUNG 15.000 EINWOHNERINNEN

DIE STEIGENDE ZAHL DER EINWOHNERINNEN UND DER STARKE AUSBAU DER INFRASTRUKTUR PRÄGEN DIE RASCHE ENTWICKLUNG VON MARCHTRENK.

Bereits im Herbst 2016 wurde in der Stadtgemeinde Marchtrenk die 14.000-EinwohnerInnen-Grenze überschritten, nur ein Jahr später nähert man sich schon der EinwohnerInnenzahl von 14.300 an.

Damit verbunden wächst natürlich auch die Infrastruktur in der Stadt. Der neue Hort und der Ausbau der Volksschule 2 samt Ganztageschule wurden mit September in Betrieb genommen und erweitern das Kinderbetreuungsangebot. Diese, für die Bevölkerung notwendigen Bautätigkeiten werden unter der Führung von Bgm. Paul Mahr in den vergangenen fünf Jahren konsequent und rasch durchgeführt.

Mit der Ansiedlung vieler neuer Großbetriebe wird auch die Verkehrsinfrastruktur weiter und weiter ausgebaut, wie zum Beispiel durch die Aufschließung der Firma TGW mit der Sternmühlstraße, die zudem die Anbindung des Stadtteiles Schafwiesen an das Stadtzentrum wesentlich verbessern wird.

Eine überdurchschnittliche Entwicklung ist auch im Wohnbau festzustellen. Sowohl im privaten Bereich als auch seitens der privaten und öffentlichen Wohnbauträger wird stark investiert. Auch hier ist die Stadtgemeinde gefordert, die entsprechende Infrastruktur wie Straßen, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zeitnahe zur Verfügung zu stellen. Umso höhere Bedeutung gewinnt durch diese Entwicklung der Schutz der Umwelt, der Naherholungsflächen und der hochwertigen Agrarflächen, stellt ein vorausschauender Bürgermeister Mahr fest.

Insgesamt ist damit zu rechnen, dass diese enorm starke Entwicklung in der Stadtgemeinde Marchtrenk bereits in absehbarer Zeit zum Überschreiten der 15.000-EinwohnerInnen-Grenze führen wird.



NEUE MARKE DER BIBLIOTHEKEN IN OÖ!

Wie in anderen Bundesländern haben nun auch die oberösterreichischen Bibliotheken ein „gemeinsames Dach“. Um die starke Gemeinschaft aller 300 Bibliotheken im Land vor den Vorhang zu holen, wurden eine neue Marke geschaffen und unter anderen bewusst die Buchstaben „OÖ“ in das neue Logo „BIBLIÖTHEKEN“ integriert.

Warum überhaupt eine gemeinsame Marke?

Monika Reitprecht (Hauptbücherei Wien): „Kein Mensch erwartet heutzutage, Blutegel, Aderlassschüsseln und Amputationssägen vorzufinden, wenn er eine Arztpraxis betritt. Das Bild von Bibliotheken im Allgemeinen und von Bibliothekarinnen im Besonderen scheint sich seit dem Mittelalter in weitaus geringerem Maß geändert zu haben.“ Aus diesem Grund hat sich die Bibliotheksfachstelle Linz viele Gedanken über unser Image und über die Zusammengehörigkeit der Büchereien im ganzen Bundesland gemacht und eine sehr durchdachte fröhliche Marke geschaffen: Der charmante Werbeslogan „Erlesen

und Erleben“ steht für unsere Bandbreite – Er unterstreicht das Lesen, aber kommuniziert gleichzeitig, dass darüber hinaus noch viel mehr geboten wird: Filme, Spiele,

persönliche Beratung, Veranstaltungen etc.! „Erlesen“ rückt das Buch in den Vordergrund. Es geht ums Lesen, aber auch um das Erlesen von Geschichten und um die Abenteuer im Kopf. Zudem bedeutet „Erlesenes“: ein besonderes Angebot wartet auf Sie! „Erleben“ steht für die Bibliotheken als soziale Treffpunkte, aber auch für deren Veranstaltungen und vor allem für die Welt, die uns Bücher, Filme, Spiele eröffnen – eine offene Welt voller Wissen, Abenteuer, Spannung und Erlebnisse.

Dazu neu das Logo des Schmetterlings, dessen Flügel aufgeschlagenen Buchseiten gleichen, als lebendiges und farbenfrohes Symbol. Er passt gut zu uns und gibt uns einen luftigeren, leichteren Auftritt... Kommen Sie in die Stadtbücherei und zählen Sie, wie viele Schmetterlinge bei uns fliegen!

Nachtrag Ferienpass-Leseaktion aus Linz:

Wir gratulieren noch einmal unserer fleißigen Leserin Lisa Ji, die (mit über 300 ausgeliehen Büchern) von Landesrätin Mag. Christine Haberlander persönlich zur Preisverleihung im Oktober ins Schlossmuseum geladen wurde und einen tollen Buchpreis gewonnen hat!



SWEAT FOR GOOD

... war eine dreistündige Sportveranstaltung mit je einer Stunde Zumba, Yoga und Piloxing.

Gastgeberinnen waren Zumba Instructor Yvonne Zimmer, Stefanie Katzlinger – Yoga Trainerin und Anita Müller, Piloxing Elite Star Instructor. Die Idee entstand aus dem Gedanken heraus, unserer Gemeinde etwas zurückgeben zu wollen und wie könnte man das besser tun als mit etwas, das man mit Leidenschaft macht?!

Frei nach dem Motto „Jeder kann Gutes tun!“ Der Erlös wurde dem Sozialen Bekenntnis und dem Ekiz minimax gespendet. Mehr Informationen über uns und über unsere Kurse finden Sie ganz einfach auf unseren Facebookseiten.





WERTPRÄSENT LUD ZUR „LANGEN NACHT DER WERBEARTIKEL“

Im Rahmen eines Events lud der Werbeartikel-, Workwear- und Handelshaus-Profis WERTPRÄSENT kürzlich sowohl Kundinnen als auch Lieferantinnen zur „Langen Nacht der Werbeartikel“. Radiomann Tom Walek führte durch diese große Informations- und Leistungsschau, die auch im Zeichen des 45-Jahr-Jubiläums des oberösterreichischen Vorzeigebetriebes stand.

Mehr als 40.000 Artikel online

Im letzten Drittel des Abends galt die Aufmerksamkeit den beiden neuen E-Shop-Lösungen von Wertpräsent. Im Bereich Werbeartikel bietet das Unternehmen online mehr als 40.000 Artikel an. Bei Workwear ist die Vielfalt ebenfalls groß: Das Angebot reicht von hochqualitativer Arbeits- und Sicherheitsbekleidung bis zu solider und funktionell ausgereifter Standardware. Besonders stolz

Foto (v. li.): Helmuth Kratky (Geschäftsführender Gesellschafter), Prok. Patrick Schober (Verkaufsleiter), Birgit Schraml (Assistenz der Geschäftsführung, Human Resources, Marketing), Tom Walek (Moderator) und Roland Malli (Geschäftsleiter)

ist man bei WERTPRÄSENT auf die Lieferzeiten von drei bis fünf Tagen.

STRASSENBAUOFFENSIVE IN MARCHTRENK

Der enorme Zuzug und die erfreulich zahlreichen Betriebsansiedlungen stellen für Marchtrenk auch eine große Herausforderung im Bereich der Bereitstellung von entsprechender Infrastruktur dar.

Ein Schwerpunkt ist die Errichtung neuer und die Sanierung von bestehenden Straßenzügen. Alleine im laufenden Jahr wurden bis Anfang Oktober Straßen mit einer Gesamtlänge von 2.500 Metern gebaut, die Budgetmittel von ca. 1,2 Mio Euro erforderten. Damit zusammenhängend wurde gleich die entsprechende Straßenbeleuchtung über 1.230 Meter Länge mit Gesamtkosten von 110.000,- Euro mitverlegt, um zusätzliche Ausgaben durch ein erneutes Aufgraben zu einem späteren Zeitpunkt zu vermeiden. „Wir sind uns der Bedeutung von qualitativ guten Straßen bewusst und investieren jedes Jahr große Beträge, um zeitnah einen modernen Standard bei allen Straßen zu erreichen. Durch die vielen neuen Verkehrsflächen kann im Bereich der Sanierung natürlich nur im Rahmen der Möglichkeiten neu asphaltiert werden“, sagt Bürgermeister Paul Mahr.

Bürgermeister Paul Mahr und Thomas Berndorfer MSC, Leiter der Bauverwaltung, bei einer Straßenbegehung



FINANZIELL ENTSPANNT WEIHNACHTEN FEIERN: VIER ZUTATEN FÜR EIN GELUNGENES FEST

Weihnachten rückt immer näher. KLARTEXT erläutert dieses Mal vier Zutaten für ein finanziell gelungenes und entspanntes Weihnachtsfest.

Ein gut vorbereitetes Budget

Eine der wichtigsten Zutaten ist ein fest fixiertes Budget. Erstellen Sie eine Liste mit jenen Ausgaben, die in der (Vor-)Weihnachtszeit auf Sie zukommen. Dazu zählen nicht nur die Geschenke, sondern auch Ausgaben für z. B. den Besuch von Weihnachtsmärkten, den Christbaumkauf, das Weihnachtsessen/Familien- und Weihnachtsfeiern, Spenden oder Dekomaterial. Das Budget kann sehr individuell ausgestaltet sein – wichtige Grundsatzfragen: Brauche ich das wirklich? Kann ich es mir leisten? Bekomme ich es irgendwo günstiger? Online (www.klartext.at) finden Sie eine Weihnachts-Budgetliste und einen Weihnachtsrechner für Geschenke. Einfach downloaden und ausfüllen.

Eine Portion Kreativität

Schenken sollte besonders und leicht bleiben. Wer zu Weihnachten für seine Liebsten keine Kosten und Mühen scheut, sollte bedenken: Oft sind ein paar gemeinsame Stunden viel mehr wert als das teuerste Geschenk. Kreative Geschenke sind etwas Besonderes für die Beschenkten, beispielsweise Selbstgebasteltes oder das Verschenken von Erlebnissen wie eine Winterwanderung.

Eine kleine Portion „Neue Möglichkeiten des Schenkens“

Weihnachten darf auch neue Möglichkeiten des Schenkens beinhalten. Die Besprechung mit Familie und/oder FreundInnen, einen bestimmten Geldbetrag nicht zu überschreiten oder sich unter Erwachsenen nichts zu schenken, stößt häufig auf offene Ohren. Mehrere Kleinbeträge ergeben oftmals auch ein tolles Geschenk – also ruhig einmal gemeinsam schenken.



Eine große Portion Liebe

Weihnachten ist das Fest der Liebe und der Familie. Neben all den genannten Komponenten sollte eine ordentliche Portion Liebe und die Freude darüber, diese besondere Zeit mit unseren Liebsten teilen zu können, nicht fehlen.

Sie haben Fragen zu Ihren Finanzen oder zu Ihrer Budgetplanung? Nutzen Sie die kostenlose und unabhängige Budgetberatung in Marchtrenk, telefonische Anmeldung unter 0732/77 55 77.



KEIN GLYPHOSAT IN MARCHTRENK

Die Diskussionen um das Unkrautvernichtungsmittel Glyphosat und dessen möglicherweise gesundheitsgefährdende Eigenschaften haben die Stadtgemeinde Marchtrenk bewegt, dieses Mittel im kommunalen Bereich nicht mehr anzuwenden.

Anstatt dessen wird über den Winter ein rein mechanisches Gerät zur Unkrautbekämpfung angekauft. Damit wird sichergestellt, dass weder auf Kinderspielflächen, noch auf anderen Grünflächen der Kommune Chemie zur Unkrautbekämpfung eingesetzt wird. Im Interesse unserer Kinder und auch der vielen Tiere – einfach unserer Umwelt zuliebe!



„HERZERL-BALLONS“ BLIEBEN IN MARCHTRENK

Wenn das kein gutes Zeichen ist: Trixi und Klaus Klimstein wurden am 9. September bei ihrer Trauung im Stadtamt Marchtrenk von ihren FreundInnen und Verwandten mit dem Start von „Herzerl-Luftballons“ überrascht.

Üblicherweise fliegen diese Ballons oft viele Kilometer. Der stürmische Wind an diesem Tag wollte es aber anders und so blieben etliche Ballons gleich in den Bäumen beim Stadtamt Marchtrenk hängen, wo sie von Bürgermeister Paul Mahr geborgen wurden. Zu dieser Zeit befand sich das frisch getraute Ehepaar bereits auf Hochzeitsreise in Sardinien. Der Bürgermeister war über diese Aktion so erfreut, dass er das Ehepaar nach dessen Rückkehr mit einem Essensgutschein für ein Marchtrenker Gasthaus überraschte. „Eine nette Idee und eine kleine Panne ergaben ein ebenso nettes Treffen. Ich wünsche dem Ehepaar Klimstein eine gute Zeit in Marchtrenk“, so der amüsierte Bürgermeister.

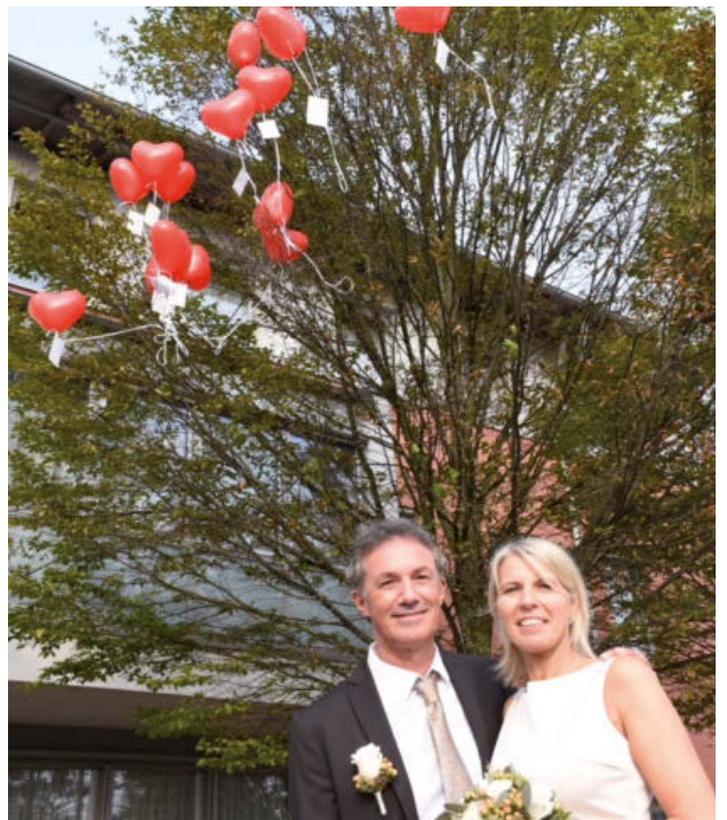


Bild oben: Die Luftballons blieben in Marchtrenk. Bürgermeister Paul Mahr überreichte dem Ehepaar Klimstein für diese „herzige“ Aktion einen Essensgutschein.





VIEL ARBEIT FÜR DAS CHRISTKIND IN MARCHTRENK

Wahrlich viel zu tun hat das Christkind dieser Tage in Marchtrenk. Es begann mit der Übergabe von 100 „SOMA“-Gutscheinen im Wert von jeweils 5,- Euro durch Bürgermeister Paul Mahr an die MitarbeiterInnen des Sozialmarktes „SOMA“. Noch vor Weihnachten erhält jede SOMA-Kundin/jeder SOMA-Kunde einen dieser Gutscheine überreicht. Bei den geringen Preisen im SOMA-Markt kann damit schon ein wenig Weihnachtsfreude eingekauft werden.

Im Rahmen der von Bürgermeister Paul Mahr initiierten Aktion „Pimp the christmas tree“ laden wir am 6. Dezember von 17 bis 20 Uhr ins Stadtamt Marchtrenk zur Abgabe von gut erhaltenem Spielzeug ein. Wer aktiv am Verpacken der Spenden mitwirken will, ist sehr herzlich eingeladen. Die Verköstigung ist durch den Punschstand des Roten Kreuzes garantiert. Die Spielsachen werden an Kinder verteilt, die von der Wohlstandsgesellschaft leider nicht profitieren können. Um diese auch zielgerichtet finden zu können, wurden Kirchen, Caritas und Volkshilfe eingebunden. Viele Packerl gehen auch an das Kinderheim St. Isidor.

Den Abschluss macht das Christkind wieder im Stadtamt Marchtrenk, wo es gemeinsam mit Bürgermeister Paul Mahr hunderte Wunsch-Briefe liest, die zuvor von Kindern am Weihnachtsbaum am Stadtplatz hinterlassen worden waren. Mehr als 60 erfüllbare Wünsche werden ausgewählt und von Bürgermeister Paul Mahr persönlich an einem Nachmittag vor Weihnachten zugestellt. Dann hat sich das Marchtrenker Christkind aber eine Pause verdient.





Talente (v. li.) Lea Haunstein, Stefanie Pesendorfer, Bgm. Paul Mahr, Sportstadtrat Harald Maier-Kern, Kulturstadträtin Heidi Strauss

JUGENDPROJEKT „KREATIVES JUWEL“ WÄCHST WEITER!

Einmal im Jahr holt Initiator Bürgermeister Paul Mahr Vereine und Organisationen, die mit dem „JuWeL“ ausgezeichnet wurden, zur Veranstaltung „VereinsJuWeLe“ zum Netzwerken oder zum Kennenlernen zusammen. Bei der 6. Auflage nahmen 26 Vereine aus dem gesamten Bezirk teil und es ging wieder um Preise in der Höhe von 2.500,- Euro und um schöne Sachpreise.

In interessanten und lustigen Spielen mit mehr als 100 Mitwirkenden setzten sich die Calisthenics vor den DSV Snipers aus Marchtrenk mit einem finalen Sechser beim Würfeln durch. Erstmals wurden auch zehn talentierte Jugendliche finanziell für ihren Einsatz und ihr Engagement und für die Hilfestellung ihrer Eltern mit 500,- Euro unterstützt. Die gesamte Veranstaltung ermöglichten die LINZ AG und die Wiener Städtische Versicherung.

Sehr erfreut ist Projektleiter Paul Mahr, dass weitere Anfragen zur JuWeL-Auszeichnung wie aktuell zweier Jugendgruppen von Feuerwehren aus Edt bei Lambach sowie eines Vereins aus Schleißheim vorliegen. Auch Maturabälle aus Wels, Traun und sogar des BORG Haagenberg wurden durch Mittel des „JuWels“ unterstützt.



Calisthenics-Macher Thomas Haderer beim finalen Sechserwurf samt gespanntem Publikum

NAMEN DER ZEHN TALENTE:

- Anna Baumgartner, Laufen
- Katrin Berger, Ballett
- Alexander Grgic, Breakdance
- Stefanie Pesendorfer, Eislaufen
- Simon Reder, Eishockey
- Thomas Umhaller, Radfahren
- Lea Haunstein, Klettern
- Verein Kleiner Stern, Kinderbetreuung
- Johannes Hubmer, Gesang
- Teresa Wakolbinger, Geige



Sehr erfreut über den 3. Platz: Die kath. Jugend mit Bgm. Paul Mahr

Anfragen zur Vereinsauszeichnung (für ganz OÖ) unter www.projekt-juwel.net oder zum JuWeL: p.mahr@marchtrenk.gv.at



DAS HEUTIGE „STADTMAGAZIN“ FEIERT:

50 JAHRE GEMEINDEZEITUNG MARCHTRENK

Bereits im September 1964 wurden die ersten „Gemeindenachrichten“ an die Haushalte von Marchtrenk gesandt. Damals waren es aber noch eher rudimentäre Schreibmaschinenseiten ohne Anspruch an Gestaltung und reduziert auf Berichte aus dem Gemeinderat über diverse budgetäre Entwicklungen, über kommunale Projekte oder Anschaffungen. Die „Gemeindenachrichten“ erschienen noch nicht regelmäßig, sondern wurden – je nach Anlass – an die Bevölkerung geschickt.

Die erste „Marchtrenker Gemeindezeitung“ erschien im Dezember 1967 mit einer Auflage von ca. 1.000 Stück unter Bürgermeister Josef Nitsch. Die Zeitung war bereits im Rücken geklammert, war professionell gesetzt und mit Bildern und auch Werbung ausgestattet. Alles natürlich, der Zeit entsprechend, in schwarz-weiß. Die erste Ausgabe hatte einen Umfang von zehn Seiten. In der Zwischenzeit hat sich die „Marchtrenker Gemeindezeitung“ ständig weiterentwickelt und den Gegebenheiten der jeweiligen Zeit angepasst. So wurde mit der Ausgabe Juni 1984 das vierfärbige Titelblatt eingeführt. Eine weitere Schmuckfarbe für Überschriften wurde im Juni 1999 eingeführt und die vollständige vierfärbige Ausführung der Gemeindezeitung wurde im Oktober 2010 Realität.

Im Juni 2014 wurde aus der „Marchtrenker Gemeindezeitung“ das „Marchtrenker Stadtmagazin“ und damit das Level an ein hochwertiges Journal nochmals angepasst. Die Auflage ist, dem rasanten Wachstum von Marchtrenk geschuldet, in der Zwischenzeit auf 6.500 Stück angestiegen.

In den 50 Jahren ihres Bestehens hat sich die „Gemeindezeitung“ als unverzichtbares Medium für viele MarchtrenkerInnen etabliert. Neben Informationen aus dem Gemeindealltag, den neuesten Projekten und Informationen der ReferentInnen kommen auch die vielen Marchtrenker Vereine eine Plattform zur Information ihrer Mitglieder und der gesamten Bevölkerung. Praktische Informationen, wie der Müllabfuhrkalender, verschiedenste Termine und Informationen aus dem Umwelt- und Schulbereich, ergänzen in der Zwischenzeit das Informationsangebot. Die Gemeindezeitung wurde 2004 im Rahmen einer Seminararbeit von der Universität Salzburg einer Evaluierung unterzogen. Damals wurde festgestellt, dass 97 von 100 BewohnerInnen die Gemeindezeitung kennen und 89 von 100 diese auch lesen. Die Untersuchungsergebnisse zeigten, dass die Gemeindezeitung als wichtigstes Informationsmedium von der Bevölkerung geschätzt wird.

Wir hoffen, Sie als LeserIn bleiben dem „Marchtrenker Stadtmagazin“ auch in den kommenden 50 Jahren gewogen, damit wir auch in Zukunft regelmäßig über alles Wesentliche – neben vielen weiteren Informationskanälen wie dem Newsletter und Facebook – aus Marchtrenk informieren können.

Die Redaktion



MARCHTRENK SCHÜTZT AUCH ACKER- UND GRÜNLAND

Trotz des unumstrittenen und auch sehr positiven Wachstums der Stadtgemeinde ist es mir wichtig, den Aspekt des Landschaftsschutzes im Interesse der nächsten Generationen nicht aus dem Auge zu verlieren. Aus diesem Grund können wir nicht alle Acker- und Grünflächen in Bauland umwidmen

Österreichweit gesehen wird täglich die Fläche von zwei Fußballfeldern versiegelt und damit für immer vom Ökokreislauf ausgeschlossen. Ich fahre oft durch unsere Stadtgemeinde und überlege mir dabei, welche Grundflächen für die Naherholung oder für die Lebensmittelerzeugung in Marchtrenk von Bedeutung sind. Wir haben noch einige wenige, aber feine Gebiete, die ich als absolut schützenswert betrachte.

Ich denke dabei an den Schutz der letzten Wälder oder auch ganz speziell des Naherholungsgebietes der Traunauen oder der Bereich der Wibau-Teiche, die mir besonders wichtig sind. Aber auch die Waldinseln beim SC-Sportplatz, bei der UNION oder

im Bereich des Kriegerfriedhofes bilden grüne Lungen und schaffen einen Rückzugsraum für diverse Tiere. Ebenso ist für die Innenstadt Grünraum von großer Bedeutung und daher bin ich sehr glücklich darüber, dass uns Herr Lang einen Teil seines schönen naturnahen Gartens für die Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt hat. Im kommenden Frühjahr können wir diese Grüninsel mitten im Zentrum genießen.

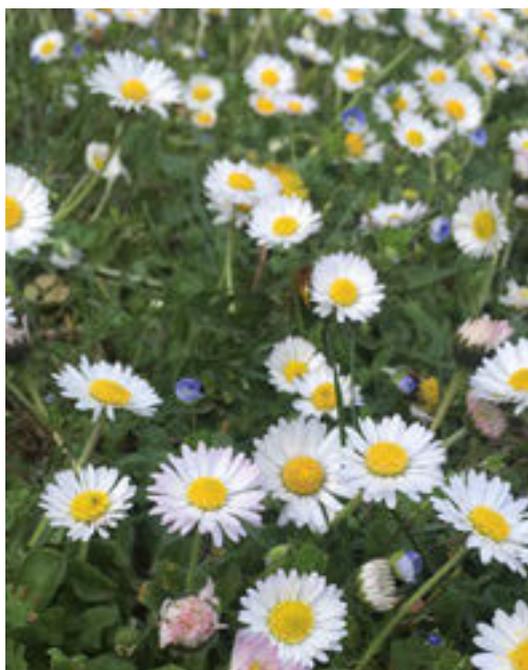
Notwendig in diesem Zusammenhang ist auch die Unterstützung der LandwirtInnen und ImkerInnen bei ihrer Funktion als LandschaftspflegerInnen und BewahrerInnen der Rückzugsgebiete von Tieren und Pflanzen. Im Bereich der Kommune Marchtrenk habe ich daher die Anweisung an den Bauhof gegeben, Grünflächen und Wiesen mehr im Sinne einer ökologischen Bienenweide zu bewirtschaften. Wir verwenden im Bereich der Stadtverwaltung in Zukunft auch kein „Glyphosat“ mehr zur Unkrautbekämpfung, sondern entfernen dies rein mechanisch.

Nur wenn wir auf unsere Umwelt schauen, behalten wir eine intakte Welt für unsere Kinder.



Bürgermeister
Paul Mahr

Referent für Bauen,
Raumordnung und
öffentliche Sicherheit



GUUTE CARD – MARCHTRENK IST VORREITER!

KOOPERATION. Eine Einkaufskarte für den Bezirk Wels-Land wird zu einem wichtigen Instrument zur Kaufkraftbindung und zur direkten Förderung der regionalen Wirtschaft!

Mit der Einführung der „Marchtrenker GUUTE Card“ Mitte November übernimmt Marchtrenk die Vorreiterrolle im Bezirk Wels-Land und stellt die größte Kooperation zwischen 25 Geschäften und der Stadtgemeinde Marchtrenk dar. Gemeinsam mit Verena Leitner vom Standortmarketing ist es unser Ziel, die Kaufkraft zu binden, die Gemeinschaft zu stärken sowie Arbeitsplätze und Lebensqualität zu sichern! So funktioniert: Als Besitzer der March-

trenker GUUTE Card sammeln die KundInnen bei jedem Einkauf in einem Partnerbetrieb Bonuspunkte (1 Punkt entspricht 1 Cent). Die gesammelten Bonuspunkte können wiederum bei jedem Einkauf eingelöst werden.

Die Stärkung der Region funktioniert durch Konzentration auf die eigenen Kompetenzen, durch regionale Vernetzung und durch Förderung der regionalen Kaufkraft!



Stadtrat
Roland Kahr, MSc

Wirtschaftsreferent



LADUNGSSICHERUNG BEI TRANSPORTEN ZUM ASZ

Im Ausschuss für Umwelt wurde angeregt, man möge auf die Wichtigkeit der Ladungssicherung bei Transporten zum Altstoffsammelzentrum hinweisen. Diesem Wunsch komme ich gerne nach und ersuche Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, bei Transporten mit einem Anhänger die Ladung ordentlich zu sichern. Vor allem bei Strauch- und Grünschnitt oder bei leichten Materialien wie Styropor kommt es vor, dass schlecht gesicherte Teile der Ladung nicht im ASZ, sondern im Straßengraben oder in den umliegenden Feldern landen.

Das Runterfallen von Ladungsteilen ist nicht nur für die Umwelt schlecht, es ist auch eine große Gefahr für andere VerkehrsteilnehmerInnen.

Daher sollte man sich unbedingt die Zeit nehmen und die Ladung – so wie auf dem Foto dargestellt – ordentlich sichern. Mit Gurten, deren Enden verknotet sind, damit sie nicht flattern, und mit einem Netz steht einem gefahrlosen Transport ins ASZ nichts mehr im Weg.



Stadtrat
Christian Haugsberger

Umweltreferent



THEMA „BÜRGERKRAFTWERK“

Derzeit wird im Stadtmrat geprüft, ob es rechtlich und finanztechnisch möglich ist, als Gemeinde solch ein Projekt umzusetzen. Sollte es von der Stadtgemeinde grünes Licht für dieses Projekt geben, bin ich zuversichtlich, dass in Marchtrenk ein Bürgerkraftwerk mit BürgerInnenbeteiligung gebaut wird.



QUERUNGSHILFEN – SCHULWEGSICHERUNG

Der Schulweg ist besonders am Morgen eine Herausforderung für unsere SchülerInnen: Dämmriges Licht, schlechtes Wetter und dunkle Kleidung ohne Reflektoren lassen schnell heikle Gefahrensituationen im Straßenverkehr entstehen.

In diesem Zusammenhang wird die neu errichtete Querungshilfe über die Roseggerstraße auf Höhe der Kriegerfriedhofstraße sehr positiv angenommen. Mit einem kleinen Vorbau, der durch reflektierende Poller deutlich sichtbar ist, und durch einen farbig markierten Bodenstreifen wurde hier ein auffällig gestalteter Übergang errichtet. An der

Kreuzung Bahnhofstraße und Goethestraße konnten wir am Morgen heuer Schülerlotsinnen einsetzen. Herzlichen Dank an die Freiwilligen, die sich hier in ihrer Freizeit für die Sicherheit der Kinder schulen lassen und einsetzen.

Wir freuen uns natürlich weiterhin über zusätzliche Unterstützung, melden Sie sich gerne!



Die Familie Stadlbauer informierte am 17. Oktober Bürgermeister Paul Mahr über das Fehlen einer Querungshilfe im Kreuzungsbereich Roseggerstr./Kriegerfriedhofstraße (siehe Bild unten). Wenige Tage später wurde diese wichtige Sicherungsmaßnahme in dessen Auftrag fertiggestellt.

WOHNUNGEN FÜR MARCHTRENKER – GLEICHENFEIER BEI DER NEUEN WOHNANLAGE DER VLW

Zügig voran geht der Bau der 44 Mietwohnungen in der Eichenstraße/Grillparzerstraße. Am Montag, dem 6. November wurde in Anwesenheit der VLW-Vorstände und der ausführenden Baufirmen bereits die Gleichfeier abgehalten.

Die Wohnungen in bester Marchtrenker Innenstadtlage sind modern und vor allem in Niedrigenergiebauweise ausgeführt. Fertigstellungstermin ist voraussichtlich im Frühjahr 2019.

Vizebgm. Schöllner dazu: „Ich freue mich, dass wir so zentral und fußläufig zu allen wichtigen Einrichtungen modernen Wohnraum anbieten können“



Bgm. Paul Mahr und Wohnungsreferent Vizebgm. Engelbert Schöllner im Gespräch mit den Direktoren der VLW und den Chefs der Baufirma.



Vizebürgermeister
LABg. Ing. Michael Fischer

Verkehrsreferent



Vizebürgermeister
Engelbert Schöllner

Referent für Kindergarten,
Hort, Schule und Wohnen

WOHNUNGSSPRECHTAGE
VIZEBGM. SCHÖLLNER

JÄNNER
FEBRUAR

09.01.2018 16.01.2018
15.02.2018 (Achtung: Donnerstag)
20.02.2017 27.02.2017

Wichtig: Bitte telefonisch unter
Tel. 07243/552-0 anmelden.



„FIT IM ALTER“

Mit großer Begeisterung wurde in der Anlage des betreubaren Wohnens im Oktober der erste Kurs aus der Reihe „Fit im Alter“ angenommen. 13 TeilnehmerInnen, darunter auch eine Bewohnerin des BAPH Marchtrenks, vertieften sich in die Materie des ersten Teils „Lass deinen Denkkapparat nicht einrosten“.

Abgehalten wurde der Kurs von Martin Angerbauer, Mitglied des Netzwerkes Synergie in Zusammenarbeit mit dem Sozialreferat der Stadtgemeinde Marchtrenk. Die TeilnehmerInnen waren mit Spaß und Eifer am Werk und wurden zum Abschluss mit einem Zertifikat für ihr Engagement ausgezeichnet. Danke den engagierten KursteilnehmerInnen, dem Referenten und den BetreuerInnen vor Ort, die diese Veranstaltungsreihe ermöglichen.



Stadtrat
Christoph Schneeberger

Stadtrat für Familien, Soziales,
Senioren und Integration

TANSANIA-PROJEKT

Das Projekt geht auf eine Anregung des ehemaligen Marchtrenker Kaplans Mag. Hans Humer zurück. Er holte Johann „BABU“ Eiber in seine neu gegründete Diözese Kayanga/Tansania, damit dieser dort als Pensionist seine Fähigkeiten beim Wassersuchen und beim Brunnenbau einsetzt und weitergibt. „BABU“ erkannte, dass – neben der lebensnotwendigen Wasserversorgung – auch humanitär für behinderte Jugendliche und AIDS-Waisen dringend Handlungsbedarf besteht.

Er installierte den ÖKUMENISCHEN ARBEITSKREIS MARCHTRENK-OFTERING, um Hilfsgüter für Kayanga zu sammeln, woraus das Projekt BEHINDERTEN- und WAISENDORF CHABALISA entstand. „BABU“ hat ein Netzwerk aufgebaut, mit dem es nunmehr gelungen ist, das Haus im ersten Bauabschnitt aufzubauen und zu betreiben.

Der Ordenskonvent „Unlimited Love Sisters“ versorgt und betreut seit heuer im Oktober die ersten Zöglinge dort. Es ist aber noch viel zu tun: Das Haus braucht noch eine entsprechende Küche, einen Speiseraum und eine medizinische Pflegestation. Aus Spenden und Eigenmitteln wurden über 100.000 Euro aufgestellt und investiert – ehrenamtlich und mit viel Engagement.

Um „HILFE zur SELBSTHILFE“ umsetzen zu können, ist aber weitere Unterstützung notwendig! Die Einweg-Seecontainer von „BABU“ werden derzeit zu SCHUL-Werkstätten umgerüstet, um die Waisenkinder und Jugendlichen in handwerklichen Berufen auszubilden.

Jede geleistete Spende kommt direkt und unmittelbar der Baustelle zugute. Diese wird von Pfarrer Mag. Hans Humer und Johann „BABU“ Eiber in Kayanga überwacht und alles kommt vor Ort direkt den Ärmsten der Armen zu Gute!



WIR ERSUCHEN SIE DAHER, UNS BEI DER FERTIGSTELLUNG ZU UNTERSTÜTZEN !

Ihre Geldspenden auf das untenstehende CARITAS-Konto können Sie steuersparend absetzen. Bitte versehen Sie Ihre Spende mit Ihren Geburtsdaten.

Unser Spendenkonto lautet:

Caritas für Menschen in Not

RAIFFEISENBANK OÖ | BIC: RZ 00 AT2L | IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000

Kennwort: Behinderten- und Waisendorf Tansania 95000 /88015

Bitte das Kennwort immer angeben! Danke.



„FRISCH AUFG'SPÜT UND G'SUNGA“

BEGEISTERTE ZUHÖRERINNEN VEREINTE UNSER VOLKSMUSIKABEND ANFANG NOVEMBER IM KULTURRAUM TRENK.S

Auf Einladung des Kulturreferates der Stadtgemeinde Marchtrenk hatten sich die Volksmusikgruppen **Goiserer Klarinettenmusik**, **„d' Weinbergschnecken“** aus dem Salzkammergut und **Kärntner Viergesang** eingefunden. Einer der Höhepunkte waren die vorgeführten Trachten der aus dem Salzkammergut stammenden **Designerin „MAMOKA“**.

Peter Gillesberger (Radio Bad Ischl) moderierte diesen gelungenen Abend, der authentische Volksmusik und Brauchtum widerspiegelte.

Danke allen Gästen, die durch ihren Besuch den Wert und die Wichtigkeit unserer traditionellen Volksmusik unterstrichen haben.



Stadträtin
Heidi Strauss

Kultur- und Jugendreferentin



VERLEIHUNG DER LEISTUNGSABZEICHEN DES OÖBV WELS IN STADL PAURA

GRATULATION AN DIE JUNGEN TALENTE
LISA CHRISTINE KÖHRER UND GERALD SCHEUCHENEGGER!

Ende Oktober bekamen unsere jungen Talente Lisa **Christine Köhrer** und **Gerald Scheuchenegger** ihr Jungmusikerleistungsabzeichen in **Silber** und **Bronze** mit **„ausgezeichnetem Erfolg“** überreicht.

Die beiden JungmusikerInnen absolvierten in diesem Jahr auf ihren Instrumenten Trompete und Klarinette eine Übertrittsprüfung. Dabei galt es, eine theoretische und eine praktische Prüfung zu bestehen. Mit dieser Übertrittsprüfung am Landesmusikschulwerk „erspielten“ sie sich ihr Leistungsabzeichen des Blasmusikverbandes in Silber und Bronze.

Ein großer Dank gebührt in diesem Zusammenhang auch der **Jugendleitung, Karina Scheuchenegger** und Ines Brandstetter, sowie dem **Obmann Alexander Krumenacker** für die ausgezeichnete Jugendarbeit im Musikverein Marchtrenk.



VERANSTALTUNGEN

DEZEMBER 2017 BIS FEBRUAR 2018

Hinweis: Termine und Beginnzeiten können sich ändern oder sind eventuell zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht bekannt. Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch einer Veranstaltung auf der Homepage der Stadtgemeinde unter www.marchtrenk.gv.at/Veranstaltungen über den aktuellen Stand.

05. DEZEMBER 2017, 19:00 UHR

**LESUNG ANGELA MICHAELA HOPF
UND ELISABETH HRADIL**

LITERATURCLUB

Kulturcafe Zwiebel

05. DEZEMBER 2017, 19:30 UHR

KABARETT ALEX KRISTAN „LEBHAF“

KulturRaum TRENK.S

06. DEZEMBER 2017, 17:00–20:00 UHR

PUNSCHSTAND ROTES KREUZ

Stadtplatz

06. DEZEMBER 2017, 17:00–20:00 UHR

PIMP THE CHRISTMAS TREE

Stadtamt

07. DEZEMBER 2017, 18:00 UHR

PUNSCHSTAND FF KAPPERN

FF Haus Kappern

08.–10. DEZEMBER 2017, 13:00-17:00 UHR

**FAHRBETRIEB AUF MODELLBAHN-
ANLAGEN DER SPURWEITEN HO/HOE/OF
MODELLEISENBAHNCLUB MARCHTRENK**

FullHaus

09. DEZEMBER 2017, 14:00-21:00 UHR

ADVENTMARKT

Stadtplatz

09. DEZEMBER 2017, 14:00-17:30 UHR

PUNSCHSTAND ROTES KREUZ

Stadtplatz

10. DEZEMBER 2017, 14:00-21:00 UHR

**ADVENTMARKT UND
PERCHTENLAUF (AB 16:30 UHR)**

Stadtplatz

10. DEZEMBER 2017, 14:00-20:00 UHR

PUNSCHSTAND ROTES KREUZ

Stadtplatz

16. DEZEMBER 2017, AB 15:00 UHR

PUNSCHSTAND KATHOLISCHE JUGEND

Vor der Römisch-katholischen Kirche

16. DEZEMBER 2017, 14:00-21:30 UHR

PUNSCHSTAND ROTES KREUZ

Stadtplatz

17. DEZEMBER 2017, 13:00-17:00 UHR

**FAHRBETRIEB AUF MODELLBAHN-
ANLAGEN DER SPURWEITEN HO/HOE/OF
MODELLEISENBAHNCLUB MARCHTRENK**

FullHaus

23. DEZEMBER 2017, 14:00-21:30 UHR

PUNSCHSTAND ROTES KREUZ

Stadtplatz

23. DEZEMBER 2017, AB 17:00 UHR

CHRISTBAUMTAUCHEN

DER FF MARCHTRENK

bei der Traun Höhe Autobahnbrücke

24. DEZEMBER 2017, 09:00-14:00 UHR

PUNSCHSTAND ROTES KREUZ

Stadtplatz

24. DEZEMBER 2017, 13:00-16:00 UHR

**FAHRBETRIEB AUF MODELLBAHN-
ANLAGEN DER SPURWEITEN HO/HOE/OF
MODELLEISENBAHNCLUB MARCHTRENK**

FullHaus

24. DEZEMBER 2017, 16:00 UHR

FAMILIEN-WEIHNACHTSGOTTESDIENST

Evangelische Friedenskirche

24. DEZEMBER 2017, 22:00 UHR

CHRISTMETTE MIT ABENDMAHL

Evangelische Friedenskirche

28. DEZEMBER 2017,

**ALPENVEREIN WINTERWANDERUNG
AUF DEN PFENNINGBERG**

31. DEZEMBER 2017, 09:00 UHR

ALTJAHRS-GOTTESDIENST

Evangelische Friedenskirche

31. DEZEMBER 2017, 22:30 BIS 1:30 UHR

SILVESTERPARTY

Stadtplatz

04.–08. JÄNNER 2018

UNION SCHIKURS

SKIGEBIET WURZERALM, SPITAL AM PYHRN

05. JÄNNER 2018, 17:00 UHR

FF-MARCHTRENK NEUJAHRSPUNSCH

Feuerwehrhaus Marchtrenk

06. JÄNNER 2018

ALPENVEREIN SCHITOUR

HINTERSTEINER ALM - ROSSARSCH WARSCHENECK



06. JÄNNER 2018, 08:00 UHR
7. JUWEL SOCCER CUP U10
SV VIKTORIA
Dreifachturnhalle

06. JÄNNER 2018, 13:00-17:00 UHR
MODELLEISENBAHNCLUB MARCHTRENK
FAHRBETRIEB AUF MODELLBAHNANLAGEN
DER SPURWEITEN HO/HOE/OF
FullHaus

06. JÄNNER 2018, 13:00 UHR
HALLENTURNIER KAMPFMANNSCHAFT
SV VIKTORIA
Dreifachturnhalle

06. JÄNNER 2018, 20:00 UHR
DIE NACHT DER MUSIK
BALL DES MUSIKVEREINS
KulturRaumTRENK.S

07. JÄNNER 2018, 08:00 UHR
HALLENTURNIER U12
SV VIKTORIA
Dreifachturnhalle

07. JÄNNER 2018, 13:00 UHR
SV VIKTORIA
FINALE 6. DONAUSCHWABENCUP - U14
Dreifachturnhalle

13. JÄNNER 2018, 08:00 UHR
HALLENTURNIER U8 | U9 | U10 | U11
SC MARCHTRENK
Dreifachturnhalle

13. JÄNNER 2018, 18:00 UHR
SC MARCHTRENK „MÜTTERSPIEL“
Dreifachturnhalle

13. JÄNNER 2018, 20:00 UHR
SIEDLERBALL
KulturRaumTRENK.S

14. JÄNNER 2018,
ALPENVEREIN-SCHITOUR
IN OÖ ODER SBG (JE NACH SCHNEELAGE)
4614 Marchtrenk

14. JÄNNER 2018, 08:00 UHR
HALLENTURNIER U8 | U9 | U10 | U11
SC MARCHTRENK
Dreifachturnhalle

14. JÄNNER 2018, 09:00-13:00 UHR
MODELL- UND EISENBAHNBAUBÖRSE
MIT TAG DER OFFENEN TÜR
MODELLEISENBAHNCLUB MARCHTRENK
FullHaus

20. JÄNNER 2018,
ALPENVEREIN-SCHLITTENAUSFAHRT
AUF DIE HOCHSTEINALM

20. JÄNNER 2018, 08:00 UHR
HALLENTURNIER U12 | U13 | U15
SC MARCHTRENK
Dreifachturnhalle

21. JÄNNER 2018, 08:00 UHR
HALLENTURNIER U12 | U13 | U15
SC MARCHTRENK
Dreifachturnhalle

21. JÄNNER 2018, 15:00 UHR
MÄRCHEN*ZYKLUS
FullHaus

27. JÄNNER 2018, 08:00 UHR
HALLENTURNIER U16
SV VIKTORIA
Dreifachturnhalle

27. JÄNNER 2018, ABFAHRT FREIZEITZENTRUM 08:30 UHR
33. MARCHTRENKER LANGLAUF
SCHÖNEBEN IM MÜHLKREIS

27. JÄNNER 2018, 13:00 UHR
SV VIKTORIA SENIOREN-HALLENTURNIER
Dreifachturnhalle

28. JÄNNER 2018, 08:00 UHR
8. WATER TOWER KIDS CUP U8
SV VIKTORIA
Dreifachturnhalle

28. JÄNNER 2018, 13:00 UHR
HALLENTURNIER U10
SV VIKTORIA
Dreifachturnhalle

03. FEBRUAR 2018
ALPENVEREIN
SCHNEESCHUHWANDERUNG AUF DEN FEUERKOGEL

04. FEBRUAR 2018, 15:00 UHR
MÄRCHEN*ZYKLUS
FullHaus

10. FEBRUAR 2018, 08:00 UHR
HALLENTURNIER U8
SV VIKTORIA
Dreifachturnhalle

10. FEBRUAR 2018, 13:00 UHR
HALLENTURNIER U11
SV VIKTORIA
Dreifachturnhalle

11. FEBRUAR 2018, 08:00 UHR
HALLENTURNIER U9
SV VIKTORIA
Dreifachturnhalle

11. FEBRUAR 2018, 14:30-17:00 UHR
FASCHING IM EKIZ MINIMAX
röm. kath. Pfarrsaal

11. FEBRUAR 2018, 13:00 UHR
SV VIKTORIA HALLENTURNIER-U13
Dreifachturnhalle



Modell- und Eisenbahnbau-börse 2018

SONNTAG,
14. 1. 2018
9–13 UHR

(AUSSTELLER AB 7 UHR)

FÜR DAS
LEIBLICHE WOHL
WIRD GESORGT!



Ebenso ist Tag der offenen Tür des Marchtrenker Eisenbahnclubs!

KONTAKTDATEN: RANFTL MARKUS, TEL. 0664/ 4274492

FULLHAUS (EHM. VOLKSHAUS), GOETHESTRASSE 7, 4614 MARCHTRENK

33. Langlauf

Schöneben im Mühlviertel

Samstag, 27. Jänner 2018

Ausschuss für Sport und Freizeit der
Stadtgemeinde Marchtrenk
Durchführender Verein: ASKÖ Marchtrenk

**Abfahrt mit Bus: 08.30 Uhr im Freizeitzentrum
Marchtrenk**

**Unkostenbeitrag: € 5,- (inkl. Loipengebühr,
Lunch-Paket, Betreuung, Verlosung von
Warenpreisen – bei Anmeldung zu entrichten)**

**Bus wird von der Stadtgemeinde gesponsert
Abschluss im Delta-Treff**

Anmeldung bis Donnerstag, 25.1.2018, 12 Uhr im Stadtamt
– Hr. Mittermayr, Tel. 07243/552-252
e-mail: c.mittermayr@marchtrenk.gv.at



Sport
im Mittelpunkt



SILVESTER PARTY

AM STADTPLATZ

Samstag, 31.12.2017
22:30 bis 1:30 Uhr

Die „Starlights“ und Wolfgang Petscher spielen live auf der Bühne und werden für beste Stimmung sorgen. „Cup&Cino“ ist für Speis und Trank zuständig und um Mitternacht gibt es ein „Barockfeuerwerk“.

EINTRITT FREI



HEILBUTT & ROSEN PRÄSENTIERT
BEST OF 25 JAHRE



DONNERSTAG, 12. APRIL 2018

19:30 UHR, KULTURRAUM TRENK.S

Zur Jubiläumsfeier bringen Heilbutt & Rosen erstmals ein Gala-Programm mit Band auf die Bühne.

Musik und Alltagssatire auf höchstem Niveau. Mit Theresia Haiger und Helmuth Vavra, begleitet von Berthold Foeger am Klavier | Bass: Navid Djawad | Schlagzeug: Gerfried Krainer

Karten erhältlich unter

www.agentur-stage.at oder im Stadtamt, 1.Stock, Kassa



FREIZEIT ZENTRUM MARCHTRENK

EISHALLE

Tel. 07243/552-450
eishalle.marchtrenk@liwest.at

TENNISFREIPLÄTZE

Tel. 07243 / 552-255
c.repitz@marchtrenk.gv.at

FREIBAD

Tel. 07243 / 552-410
freibad.marchtrenk@liwest.at

Eislaufen in der Eishalle

Freitag 08.12.2017
Sonderöffnungstag von
9 bis 12 Uhr und
14 bis 19:30 Uhr

Die Öffnungszeiten und die Tarife der Eishalle finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Marchtrenk www.marchtrenk.gv.at/Freizeitzentrum/Eishalle.



EIS-STOCKSPORT

STADTMEISTERSCHAFT
mit Holzstöcken am Samstag,
24. Februar 2018



EISDISCO

Termine: Samstag, 09. Dezember 2017
Samstag, 20. Jänner 2018



SILVESTER- EISLAUFEN

Sonntag 31.12.2017 von 14 bis 18 Uhr

Sonderöffnungszeiten in den Weihnachts- und Semesterferien:
Montag bis Freitag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

30 YEARS VIKTOR GERNOT MUSIC LIVE WITH HIS BEST FRIENDS



MITTWOCH, 14. MÄRZ 2018

19:30 UHR, KULTURRAUM TRENK.S

Die musikalische Reise begann im Jahr 1988 im Kultlokal Roter Engel im Wiener Bermudadreieck. Die musikalische Athletenschmiede ihrer Zeit war Schauplatz der ersten Konzerte von Viktor Gernot & His Best Friends. Damals noch mit Namen Drago & seine Stubenmusi, später Animal House. Doch bereits mit den Gründungsmitgliedern Thomas M. Strobl am Bass und am Mikrophon, Peter Habercellner an der Gitarre, Wolfgang Fellinger an den Drums und natürlich Viktor Gernot himself. Anfang der 90er-Jahre stieß der Ausnahmepianist Aaron Wonesch zur Band und schließlich komplettierte zur Milleniumswende der großartige Saxofonist Thomas Faulhammer das Sextett. 30 gemeinsame swingend-jazzige Jahre. Mit einem Repertoire aus Songs des Great American Songbook. Broadway Tunes, Jazzstandards, Traditional Popsongs – immer in eigenen Arrangements und im typischen Sound der Best Friends. Dazu Eigenkompositionen, Übersetzungen und immer wieder Parodien in bester Tradition der großen Entertainer. Idole und Vorbilder wie Frank Sinatra, Mel Tormé, Ella Fitzgerald oder Sammy Davis Jr. inspirieren die Band bis heute. Ungeachtet, ob dieser Musikstil während dieser 30 Jahre gerade in oder out war, der Anspruch und musikalische Geschmack waren nie zeitgeistig, noch zielgruppenorientiert, sondern immer Überzeugung und Herzenssache.

Karten erhältlich unter

www.agentur-stage.at oder im Stadtamt, 1.Stock, Kassa



ADVENTMARKT MARCHTRENK

WWW.ADVENTMARKT-MARCHTRENK.AT

SAMSTAG, 9. DEZEMBER 2017

SONNTAG, 10. DEZEMBER 2017

14:00 Uhr Beginn des Weihnachtsmarktes
KINDERPROGRAMM:
Kunterbunte Weihnachtskugel
„die Mitmachsache in
Marchtrenk“

15:00 Uhr Märchen-Zyklus
Schneewittchen & die 7 Zwerge
(im Stadtamt, 1. Stock)

16:00 Uhr **FEIERLICHE ERÖFFNUNG**

- Stimmungsvolle Weihnachtslieder mit Tamara Reisinger und Schüler
- Sara Märzinger und Romy Danilkow - Musical Schule - Schnuppdi Starwalk Linz
- Teresa Wakolbinger & ihre Violine „All I want for Christmas is you“
Sylvia PETSCHER and Background Singers

18:00 Uhr Weihnachtsbläser
BESUCH DES NIKOLAUS

14:00 Uhr Beginn des Weihnachtsmarktes
KINDERPROGRAMM:
Kunterbunte Weihnachtskugel
„die Mitmachsache in
Marchtrenk“

16:30 Uhr **GRÖSSTER PERCHTENLAUF
IM BEZIRK WELS-LAND**
über 300 Perchten - ca. 25 Gruppen ziehen durch das Stadtzentrum mit einer sensationeller Licht und Feuershow vorbei.

EINE VERANSTALTUNG
DES KULTUR-
REFERATES
DER STADT-
GEMEINDE
MARCHTRENK

WIR
WÜNSCHEN
FROHE
WEIHNACHTEN



KINDERGARTEN 4

ERSTMALIG IN MARCHTRENK: PROJEKT „ÜBERGANG KINDERGARTEN-SCHULE“ INTENSIVE ZUSAMMENARBEIT VON KINDERGARTEN IV UND VS1

Dieses Jahr kam – nach kurzer intensiver Planung von Andrea Bertleff (Klassenlehrerin der 3c/VS1) und der Elementarpädagoginnen des Kindergartens IV – ein hoffentlich grundsteinlegendes Projekt zustande.

Die „SchulanfängerInnen“ dürfen bereits seit Oktober 2017 Verbindungen zur Schule knüpfen und im Laufe ihres letzten Kindergartenjahres auch immer wieder die Schule besuchen.

Ein herausragendes Ziel dieses Projektes ist es, den künftigen „ErstklasslerInnen“ einen leichteren Einstieg in die neue Situation als Schulkind zu ermöglichen.

Nach den Elternabenden in Schule und Kindergarten, bei denen die Eltern der beteiligten Kinder über dieses Projekt informiert wurden, gab es am 10. Oktober bereits das erste Treffen zwischen den Kindergarten- und Volksschulkindern im Kindergarten IV.



Endlich war es soweit – das erste gemeinsame Treffen fand statt!

Nach anfänglicher Aufregung der Schulkin- der und „Scheu“ seitens der Kindergarten- kinder wurde es nach der Vorstellungsrunde mit dem Maskottchen „Emil“ der 3c und nach der gemeinsamen Jause doch ein gemütlicher Lese- und Tobevormittag, bei dem bereits sanfte Bande geknüpft werden konnten. Jeder „Schulanfängerin“ und jedem „Schulanfänger“ wurde bei diesem Kennenlernvormittag ein „Volksschul-Buddy“ zugeteilt, der sich das gesamte Kindergarten-/Schuljahr 2017/18 lang um „sein“ Kind kümmern wird.

Demnächst werden die „großen“ Kindergartenkinder das erste Mal die 3c in ihrer Klasse besuchen dürfen. Bei diesem Treffen ist ein Kennenlernen des Schulhauses und der Bibliothek geplant. An diesem Vormittag in der Schule werden die Kinder das erste Mal „spüren“, wie sich ein Schulvormittag gestaltet.

Im Laufe dieses KG-/ Schuljahres 2017/18 werden im Abstand von vier bis sechs Wochen immer wieder Treffen organisiert, bei denen unter anderem gemeinsam gebastelt, geturnt und gefeiert wird.



Nicht erst nach den ersten positiven Rückmeldungen der Kinder und der Begeisterung der betroffenen Eltern, sondern bereits seit Beginn der Planungsarbeit dieses Projektes „Transition (Übergang) Kindergarten-Schule“ stehen alle teilnehmenden Elementarpädagoginnen und Lehrerinnen dem Projekt mit viel Freude und Engagement positiv gegenüber.

Wir blicken positiv in die Zukunft unserer Kinder!

Andrea Bertleff und Nicole Kern (Kindergartenleiterin) sind sich einig, einen soliden Grundstein für den positiven Start in der Schule zu legen und hoffen – für alle zukünftigen „SchulanfängerInnen“ – alle anderen Kindergärten und Volksschulen motivieren zu können, einen flüssigeren Einstieg für die Kinder in die Schule zu schaffen.



KREATIVSCHÜLERINNEN IM MKH WELS

Am 20. Oktober wurde die 4b-Klasse der NMS 2 Marchtrenk von Günter Mayer durch die Ausstellung „Ich seh etwas, was du nicht siehst“ im Medienkulturhaus geführt. Die Cartoonistin Nadia Khiari aus Tunesien hat

dazu Katzen-Cartoons angefertigt. Die SchülerInnen durften, unter Anleitung von Herrn Mayer, diese Technik selbst erproben und Katzen und andere Tiere zeichnen.



STAMPIN' UP! WORKSHOP MIT RAFFAELA HÜGL IN DEN KREATIVKLASSEN DER NMS2

Thema: Mein Erinnerungsbild

Wer: 2b, 2c und 3c

Wann: 16./18. Oktober

Methode: Scrapbooking – Kinder gestalteten ihren persönlichen Bilderrahmen zum Thema „Haustier“ oder „Mein Urlaub“

Die SchülerInnen der Kreativklassen der NMS2 Marchtrenk gestalteten mit der Künstlerin und Stampin'-Up-Referentin Raffaela Hügl ihr eigenes Erinnerungsbild in einem Bilderrahmen zu den Themen „Urlaub“ und „Mein Haustier“.

Mit verschiedensten Materialien (Stempeln, Fotos, Stanzern etc.) entstanden mittels der Scrapbooking-Methode individuelle und einzigartige Kunstwerke, an denen die SchülerInnen bestimmt noch lange Freude haben werden.





IN DER NMS 2 MARCHTRENK LÄUFT ALLES NACH PLAN

Im Herbst war der Terminkalender heuer voll mit tollen Laufbewerben. Nach den Crosslauf-Schulmeisterschaften, dem Marchtrenker Schullauf und dem Nestle Austria Schullauf im Trauner Stadion konnten sich die Mannschaften der Sport NMS Marchtrenk mit drei 2. Plätzen und einem 1. Platz bei den Crosslauf-Bezirksmeisterschaften in Lambach für das Landesfinale in Wels qualifizieren!



VOLKSSCHULE 1

EIN BUNTER HERBST!

Der Herbst war an der VS 1 von vielen Ereignissen geprägt: Die Erstklässler erhielten am Schulanfang vom Herrn Bürgermeister **Warnwesten** und mit Namen bedruckte Patschensackerl. Sehr aufregend war das **Sportfest an der NMS 2:** Die vierten Klassen folgten der Einladung zum Schnuppertag und absolvierten ein abwechslungsreiches Sportprogramm mit verschiedenen Bewerben. Zum Schluss gab es noch Auszeichnungen! Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch der **Reptilienshow** im Turnsaal und der **Zahngesundheitserzieherin.**

Die SchülerInnen der Grundstufe 1 machten bei einem **Schulbustraining** der AUVA mit und wurden zusätzlich von einem Verkehrs-

polizisten besucht. Mit ihm übten die Kinder, wie man einen Zebrastreifen und die Straße richtig überquert. Das waren spannende Verkehrserziehungsstunden!



NEUE MITTELSCHULE 1

GEL-SCHÜLERINNEN UNTERWEGS MIT DEM RAD

Im Rahmen unseres Unterrichtsfaches GEL (Gesundheit, Ernährung und Lebensfreude) nahmen SchülerInnen der 4. Klassen an einem Radfahrnachmittag teil. Dabei wurden die besonderen Fähigkeiten unserer SchülerInnen sichtbar, die sie sich auch außerhalb der Schule angeeignet haben. Auch bei einem kleinen Zusammenstoß zweier SchülerInnen, bei dem ein Fahrrad leicht beschädigt wurde, konnten zwei unserer Schüler schnell helfen und das Rad wieder fit machen. Bei einem kurzen Zwischenstopp beim Motorikpark in der Nähe des Freibades von Marchtrenk konnten die SchülerInnen ihr Bewegungstalent voll entfalten und unter

Beweis stellen. Mit viel Spaß an der Bewegung verbrachten die Lehrerinnen und die SchülerInnen einen schönen Nachmittag bei gutem Wetter, Sonnenschein in und rund um Marchtrenk.



BERUFSORIENTIERUNG IN DER NMS 1

Der Einstieg ins Berufsleben ist für jeden eine sehr aufregende Zeit. Um unsere SchülerInnen bestmöglich darauf vorzubereiten und sie auch bei der Wahl des richtigen Berufes zu unterstützen, wird in unserer Schule das Thema Berufsorientierung großgeschrieben.

Zu dem Besuch der Messe Jugend und Beruf werden auch zahlreiche Workshops von den gut ausgebildeten und motivierten TrainerIn-

nen des ISK an unserer Schule durchgeführt. Die dritten und vierten Klassen besuchen zudem auch das BIZ und nehmen an einem



Workshop der AK zum Thema Bewerbung und Bewerbungsgespräch teil. Die Potenzialanalyse, an der die SchülerInnen kostenfrei durch die Förderung des Landes Oberösterreich teilnehmen können, hilft ihnen ihre vielleicht noch unbekanntenen Potenziale zu erkennen, beim anschließenden Gespräch mit einer Spezialistin/einem Spezialisten erhalten sie für sie passende Vorschläge, welcher Lehrberuf, welche Ausbildung oder welche weiterführende Schule zu ihren Stärken und Talenten passt. Durch diese vielfältigen Angebote unterstützen wir unsere SchülerInnen bei ihrem Start in den neuen Lebensabschnitt.

EINBLICKE INS NEUE SCHULJAHR

Der Schwerpunkt Gel der NMS1, „ Gesundheit, Ernährung und Lebensfreude“, basiert auf lebendigem und lebensnahem Lernen, das alle Sinne erfasst.

So haben auch in diesem Schuljahr wieder die GEL-SchülerInnen der 3. Klassen ihr praktisches Können bewiesen und erweitert. Im Rahmen dieses Unterrichts wurden in der Lehrküche viele verschiedene Marmeladen und viele Sorten von selbstgebackenen Keksen zubereitet, die am Tag der offenen Tür am 17. November angeboten wurden. Auch ein Besuch des Altstoffsammelzentrums mit Führung stand heuer schon auf dem Programm und vermittelte unseren GEL-Schü-

lerInnen Einblick in die moderne Abfallwirtschaft.

Unser Motto mit „Hirn, Hand und Herz“ trifft wirklich zu und macht Spaß!



ALTE ELEKTROGERÄTE GEHÖREN INS ALTSTOFFSAMMELZENTRUM!

Die richtige Entsorgung von Elektro-Altgeräten liefert wertvolle Sekundärrohstoffe für neue Produkte.

Zwar wird in Österreich gut die Hälfte von rund 180.000 Tonnen Elektro-Altgeräten den kommunalen Sammelstellen und somit einer fachgerechten Entsorgung zugeführt, aber was geschieht mit dem Rest? Dieser liegt im Keller, landet fälschlicherweise im Restmüll oder gerät in die Hände illegaler AltstoffsammlerInnen – sogenannter „Kleinmaschinenbrigaden“ –, die die Elektro-Altgeräte ins Ausland bringen. Damit gehen für Österreich jährlich wertvolle Rohstoffe verloren und es entsteht ein Schaden in Höhe von mehreren Millionen Euro. Denn viele dieser Geräte enthalten kostbare Edelmetalle wie Gold, Kupfer, Kobalt oder seltene Erden.

Nur die ordnungsgemäße Entsorgung im ASZ oder in den Verkaufsstellen des Handels garantiert, dass die Elektro-Altgeräte fach- und umweltgerecht recycelt werden.



Umweltprofi-Tipp: „Übergeben Sie alte Elektrogeräte keinesfalls unbefugten SammlerInnen! Bringen Sie diese ins nächste Altstoffsammelzentrum.“

LITHIUM-IONEN-AKKUS

WIE DIE LEISTUNGSSTARKEN GERÄTE RICHTIG GENUTZT UND ENTSORGT WERDEN

Nahezu alle modernen Haushalts- und Alltagsgeräte – Handy, Stabmixer, Akkubohrer oder E-Bike – enthalten Lithium-Ionen-Akkus oder -Batterien. Diese Akkus haben eine sehr hohe Energiedichte. Fast jeder von uns trägt damit kleine „Hochleistungskraftwerke“ mit sich herum, die einen sorgsamen Umgang erfordern – von der Nutzung über die Lagerung bis zur Entsorgung.

Aufgeladen werden sollen Lithium-Ionen-Akkus nur mit passenden Ladegeräten, das bedeutet, mit Originalzubehör oder mit für das Modell bestimmten Geräten. Idealerweise werden vor allem größere Akkus, wie jene von E-Bikes, unter Kontrolle aufgeladen.

Hohe Temperaturen oder die Nähe zu brennbaren Materialien gilt es zu vermeiden. Erhitzt sich ein Gerät ohne Benutzung, kann dies ein Warnzeichen für einen inneren Schaden des Akkus sein.

Alte oder defekte Akkus sollten nach ihrem Gebrauch keinesfalls in einer Schublade verschwinden. Sie können kostenlos im Altstoffsammelzentrum entsorgt oder wieder zur Händlerin/zum Händler gebracht werden.

Umweltprofi-Tipp: Akku bzw. Batterien vor der Entsorgung aus dem Gerät nehmen. Da Batterien niemals vollständig entladen werden, ist es wichtig, die Batteriepole vor dem Entsorgen mit einem Klebeband abzukleben.



VERTEILUNG GELBE SÄCKE FÜR PRIVATE HAUSHALTE

Die jährliche Zustellung einer Rolle Gelber Säcke pro Haushalt findet heuer im Zeitraum zwischen 01.12. und 31.12.2017 statt.

Falls Sie keine Rolle erhalten haben (ausgenommen sind alle BewohnerInnen von Wohnanlagen – Gelbe Tonne) können Sie dies von **02.01. bis 12.01.2018**

im Stadtamt Marchtrenk unter der Tel.-Nr. 07243/552-0 oder bei Alexandra Lang, Abteilung Umweltschutz, DW -150 melden.



CHRISTBAUMENTSORGUNG

Auch nach den heurigen Weihnachtsfeiertagen erfolgt – zwischen dem 08.01. und dem 11.01.2018 – eine Entsorgung von Christbäumen durch die Stadtgemeinde Marchtrenk.

Die Bäume bitte rechtzeitig (ab 7 Uhr) so am Straßenrand abstellen, dass weder FußgängerInnen, noch der Straßenverkehr behindert werden. Da die Christbäume zu Kompost verarbeitet werden, müssen diese gänzlich von Christbaumschmuck befreit sein.

ABFUHRPLAN:

1. ABFUHRBEZIRK

Marchtrenk Zentrum – von Bahnhofstr. bis Neufahrner Str. zwischen Linzer Str. und Westbahn

Abholtag: Montag, 08.01.2018

Amundsenstr., Am Sonnenhang, Andreas-Hofer-Str., Anzengruberstr., Bahnhofstr., Beethovenstr., Birkenstr., Blütenweg, Bür-

gerstr., Eichenstr., Esseger Str., Ganghoferstr., Ginsterstr., Goethestr., Grillparzerstr., Gutenbergstr., Haidstr., Haselstr., Heimstättenstr., Herderstr., Hermann-Hesse-Str., Kindergartenstr., Kulturplatz, Lagerstr., Lenaustr., Lessingstr., Lindenstr., Linzer Str. bis zur Neufahrner Str., Lisztweg, Morgensternstr., Nestroyst., Neudorfer Str., Neufahrner Str.,

Prinz-Eugen-Str., Raimundstr., Roseggerstr. (bis zur Neufahrner Str.), Suttnerstr., Schillerstr., Schnopfhagenstr., Schwalbenstr., Stelzhamerstr., Stifterstr., Tirolerstr., Thomas-Mann-Str., Tulpenweg, Ulmenweg, Unionstr., Wielandstr., Wiesenstr., Zweiggasse, VLW-Wohnanlage (Kneippstr., Paracelsusstr., Robert-Stolz-Str., Werfelstr.)

2. ABFUHRBEZIRK:

Marchtrenk Zentrum – West, Unterhart, Mitter- und Niederperwend

Abholtag: Dienstag, 09.01.2018

Am Bahndamm, Akeleistr., Bahrstr., Berggasse, Benzstr., Boschstr., Brahmstr., Brehmstr., Brucknerstr., Dachsteinstr., Daimlerstr., Darwinstr., Dieselstr., Dürerstr., Edisonstr., Eferdinger Str., Einsteinstr., Enzianstr., Eulengasse, Eyslerstr., Fliederstr., Gärtnerstr.,

Ginzkeystr., Glocknerstr., Gluckstr., Grünbergstr., Hanriederstr., Heiderosenstr., Hovalstr., Johann-Strauß-Str., Jupiterstr., Kafkastr., Kalmanstr., Kantstr., Karwendelstr., Katrinstr., Kirchengasse, Kleiststr., Klimtstr., Kolumbusstr., Krokusstr., Kubinstr., Lannerweg, Leharstr., Mahlerstr., Melissenstr., Merkurstr., Millöckerstr., Mozartstr., Musilstr., Negrellistr., Nelkenstr., Nico-Dostal-Str., Niederperwender Str., Nockstr., Orchideenstr.,

Ortlerweg, Ottoweg, Paschinger Str., Perwender Str., Porschestra., Prielstr., Raiffeisenstr., Rennerstr., Reslweg, Rilkestr., Saturnstr., Schobersteinstr., Sonnblickstr., Sonnsteinstr., Schnitzlerstr., Schafbergstr., Schönbergstr., Schubertstr., Schulstr., SPAR-Str., Steinbergstr., Theodor – Storm - Str., Uhlandstr., Verdistr., Viktoria-Weinzierl-Str., Vivaldistr., Waldstr., Weidenweg, Welscher Str., Westbahnstr., Zieherstr.

3. ABFUHRBEZIRK:

Marchtrenk Süd, Unterhart, Schafwiesen, Au

Abholtag: Mittwoch, 10.01.2018

Ahornstr., Akazienstr., Austr., Auerhahnstr., Aufeldstr., Augartenstr., Aumühlstr., Bachweg, Badgasse, Beckerstr., Biberstr., Birkhahnstr., Buchenweg, Dachsgasse, Efeugasse, Elinstr., Eibenstr., Entenweg, Erlenweg, Eschenstr., Falkenstr., Farngasse, Fichtenstr.,

Fischerstr., Flösserstr., Föhrenstr., Försterstr., Freilingstr., Fuchsgasse, Galvanistr., Germanenstr., Gerstenstr., Ghegastr., Griesmühlstr., Haydnstr., Herbststr., Hirschgasse, Industriestr., Jasminstr., Jägerstr., Kaplangasse, Kastanienstr., Kellerstr., Keltenstr., Kiefernstr., Kienzlstr., Kornstr., Kornfeldstr., Lederstr., Libellengasse, Magnolienstr., Mautstr., Mauthausstr., Meisenweg, Moserbachstr.,

Mühlstr., Mühlbachstr., Muldenstr., Nansenstr., Neptunstr., Offenbachstr., Pascalstr., Pernauer Weg, Pilgramstr., Rainerstr., Römerstr., Rosenweg, Siemensstr., Sperberstr., Schafwiesenstr., Schifferstr., Schumannstr., Südparkstr., Tannenstr., Trauner Str., Traunsteinstr., Uferstr., Unterharter Str., Waldmüllerstr., Walterstr., Wildgangsgasse, Zedernstr., Zirbenweg

4. ABFUHRBEZIRK:

Marchtrenk Ost, Au, Kappern, Leithen, Unterhaid

Abholtag: Donnerstag, 11.01.2018

Adlergasse, Albrechtstr., Albert-Schweitzer-Str., Amselgasse, Andersenstr., Bärenstr., Billingerstr., Billrothstr., Carl-Auer-von-Welsbach Str., Drosselgasse, Eduard-Süss-Str., Egon-Schiele-Str., Eiselsbergstr., Fadingerstr., Fasangasse, Feldstr., Finkenstr., Flemingstr., Fluggasse, Forellenstr., Gewerbestr., Gimpel-

str., Grimmstr., Guldenstr., Habichtstr., Händelstr., Hebbelstr., Hegelstr., Heinestr., Hofmannsthalstr., Holunderstr., Humboldtstr., Irigasse, Kappernstr., Kästnerstr., Keplerstr., Kiesstr., Kleestr., Kleingasse, Konrad-Lorenz-Str., Körnerstr., Kriegerfriedhofstr., Kuhnstr., Landsteinerstr., Leithenstr., Lerchenstr., Liebigstr., Lilienstr., Lilienthalstr., Lindberghstr., Linzer Str. (östlich der Neufahrner Str.) Maderspergerstr., Margeritenstr., Markusweg, Marchtrenk 50; Mitterweg, Möwen-

weg, Moosgasse, Nittnerstr., Paul-Hahn-Str., Pflugstr., Pillweinstr., Preglstr., Rebhuhngasse, Resselstr., Ritterstr., RITZ-Str., Robert-Koch-Str., Röntgenstr., Roseggerstr. (östlich der Neufahrner Str.) Sandgasse, Sauerbruchstr., Semmelweisstr., Siebenbürgerstr., Schopenhauerstr., Schrebergasse, Steingasse, Südparkstr., Tonstr., Unterhaidstr., Wagnerstr., Wasserturmstr., Weihenstr., Weißkirchner Str., Wilhelm-Busch-Str., Zeisigstr., Zellerstr., Zeppelinstr.



PENSIONSVERSICHERUNGSSPRECHTAGE

Zu sämtlichen Sprechtagen sollten Personaldokumente und bereits vorhandene Versicherungs- und Pensionsunterlagen mitgebracht werden.

PENSIONSBERATUNG IN MARCHTRENK DURCH BÜRGERMEISTER PAUL MAHR

jeden Montag von 15 – 17 Uhr

Anmeldung im Stadtamt oder Telefon: 07243/552-0

PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT (ARBEITER UND ANGESTELLTEN) LANDESSTELLE OBERÖSTERREICH

4021 Linz, Terminal Tower, Bahnhofplatz 8, Telefon: 05 03 03

Auskunft und Beratung: Mo. – Fr.: 7 – 15 Uhr

INTERNATIONALE SPRECHTAGE:

Gemeinsam mit der BVA-Berlin und der LVA Oberbayern in Linz

Telefon: 05 03 03 -36419, Fr. Reiter

Do, 8.30–12 Uhr und 13–15.30 Uhr am 25. 1. und 22.2.2018

Frühzeitige telefonische Anmeldung ist erwünscht!

SPRECHTAG PVA WELS:

Aussenstelle Wels der öö. Gebietskrankenkasse,

4600 Wels, Hans-Sachs-Straße 4, Telefon: 057807-373900

Mo., Mi. und Fr.: 8 – 14 Uhr

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER BAUERN

Sprechtage in Wels: 11.1. und 8.2.2018 von 8 – 12 Uhr

in der Bezirksbauernkammer Wels, Rennbahnstraße 15,

Telefon: 0732-7633

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

4020 Linz, Mozartstraße 41

Sprechtage in Wels: 15.1. und 2.2.2018 von 8 – 12 Uhr

in der Wirtschaftskammer OÖ., Bezirksstelle Wels,

Dr. Koss-Straße 4, Telefon: 07242-620

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG DER RECHTSANWÄLTE

Dr. Herbert Heigl am Mo. 8. 1.2018

Mag. Willibald Berger am Mo. 12.2.2018

Terminvergabe unter 07243 / 552-105

Keine Rechtsberatung im August!

KOSTENLOSE RECHTSAUSKUNFT DURCH NOTAR

Dr. Friedrich Fellinger am 8.1., 5.2. und 5.3. im Stadtamt

von 17 – 18.30 Uhr, um telefonische Terminvereinbarung mit dem

Notariat Dr. Fellinger unter Tel.: 54880 wird gebeten.

SERVICEDIENST DER STADTGEMEINDE MARCHTRENK STEUERLICHE ERSTBERATUNG

durch die **KSP Steuerberatungs OG**, jeden 1. Donnerstag im Monat

von 14 – 16 Uhr in den Kanzleiräumen Dachsteinstr. 18, telefonische

Voranmeldung unter Tel.: 07243 / 53019-10 erbeten.

KOSTENLOSE BAUBERATUNG DURCH DEN ORTSPLANER

jeden 1. und 3. Montag um 16.30 bis 17:30 Uhr

ÖÖ. Haus- u. Grundbesitzerbund, Bezirk Wels u. Umgebung INTERESSENSVERTRETUNG DER PRIV. HAUS-, WOHNUNGS- UND GRUNDBESITZER

4600 Wels, Kaiser Josef Platz 47, Telefon (07242) 29361

Fax (07242) 29361-26, E-Mail: hausbesitzerbund.wels@aon.at

Sprechtage: Mo. – Fr., 8 – 12 Uhr (Termine nach telef. Vereinbarung)

ÖSTERREICHISCHER ZIVILINVALIDENVERBAND BEZIRKSGRUPPE WELS

Sprechstunden: ÖZIV-Büro (Seniorenwohnheim),

4600 Wels, Knorrstraße 24, Tel. 07242/51494;

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 10 – 12 Uhr.

Vertreter in Marchtrenk: Johann Wegenast, Stifterstraße 55,

Tel. 07243/53235

REDAKTIONSSCHLUSS NÄCHSTES STADTMAGAZIN AM 12. JÄNNER 2018



Die angebotenen Arbeitsplätze stellen nur eine Auswahl dar. Für weitere Informationen zu Stellenanzeigen, wenden Sie sich bitte an das **Arbeitsmarktservice Wels – Service für Unternehmen. Telefon: 07242 / 619, DVR NR. 0015504**

Kraftfahrzeugtechniker/innen - Nutzfahrzeugtechnik mit abgeschlossener Berufsausbildung zum sofortigen Eintritt.

AUFGABENGEBIET: Reparatur von Aufhängern und Anhängern, Reparatur von Druckluftbremsanlagen, Hydraulikreparaturen.

WIR BIETEN: Ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem modernen NFZ-Servicebetrieb. Die Mitarbeit in einem kleinen, starken, engagierten Team. Einen sicheren Arbeitsplatz. Selbstständiges Arbeiten. Ein wettbewerbsfähiges Mindestgehalt (Eisen/Metallverarb. KV) von 2250,- EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Je nach Qualifikation und Erfahrung, Bereitschaft zur Überzahlung gegeben.

KONTAKT: Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an: Nutzfahrzeuge-Reparatur-Zentrum Übleis & Co GmbH, z.H. Herrn Andreas Eder, Sparstraße 4, 4614 Marchtrenk, Tel. 07243/51530, e-mail: office@nrz-uebleis.at.

fest.momente - Regionales Catering für den persönlichen Genussmoment. Wir suchen für unser Team eine/n **Jungkoch/-köchin** mit abgeschlossener Ausbildung und Berufserfahrung für die Zubereitung von Speisen für das Catering.

WIR BIETEN: Teilzeitbeschäftigung mit 20 - 25 Wochenstunden vorerst Montag bis Samstag, flexible Arbeitszeiten, 5 Tage Woche. Das Mindestentgelt für die Stelle als Jungkoch/-köchin beträgt 1680,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung.

KONTAKT: Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an info@festmomente.at oder bewerben Sie sich telefonisch unter 0660/8636816 bei Fr. Ramaseder. fest.momente 2, Weißkirchner Straße 48, 4614 Marchtrenk

Der neueröffnete MARCHTRENKERHOF sucht zur Verstärkung eine/n **Restaurantleiter/in** mit abgeschlossener Lehre und mehrjähriger Berufserfahrung.

Vollzeitbesch. in einem Arbeitszeitrahmen von 10–21 Uhr, Wechseldienst (kein Teildienst) lt. Dienstplan, 5 Tage Woche,

Montag Ruhetag. Das Mindestentgelt für die Stelle als Restaurantleiter/in beträgt 1890,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung.

KONTAKT: Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per Post oder per E-Mail an: Inh. Frau Sophie-Marie Reiter, E-Mail: Marchtrenkerhof@gmail.com.

Wir suchen zur Erweiterung unseres Teams eine/n **Schlosser/in** für den allgemeinen Stahlbaubereich.

Wenn sie technische Pläne lesen können, anhand dieser selbständige Aufträge durchführen und auch das MAG- sowie WIG Schweißen beherrschen, dann sind Sie bei uns genau richtig! Es erwartet Sie eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem angenehmen Betriebsklima! Das Mindestentgelt für die Stelle als Schlosser/in beträgt 12,38 EUR brutto pro Stunde. Bereitschaft zur Überzahlung.

KONTAKT: Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an: office@metallbau-wittberger.at, Metallbau Wittberger GmbH, Carl Auer v. Welsbachstraße 12, 4614 Marchtrenk, Tel. Nr: 07243/51392.



APOTHEKEN IN BEREIT- SCHAFT

Apothek Zur Welser Heide
Welser Straße 2, 4614 Marchtrenk
Tel. 07243 522 75

Markt-Apothek
Linzer Straße 58, 4614 Marchtrenk
Tel. 07243 547 00

Apothek im Welas Park
Ginzkeystraße 27, 4600 Wels
Tel. 07242 20 75 06

Apothek Buchkirchen
4611 Buchkirchen, Hauptstraße 15
Tel. 07242 211 991

Steinbock-Apothek
Hans-Sachs-Straße 80, 4600 Wels
Tel. 07242 474 04

ikarus-Apothek
Neubauer Str. 15, 4063 Hirsching
Tel. 07242 721 16

Schutzengel-Apothek
Eferdinger Straße 20, 4600 Wels
Tel. 07242 470 98

Apothek Wels-Nord
Oberfeldstraße 95, 4600 Wels
Tel. 07242 728 22

Stern-Apothek
Bahnhofstraße 11, 4600 Wels
Tel. 07242 467 11

Hubertus-Apothek
Ferd.-Wiesinger-Str. 12, 4600 Wels
Tel. 07242 46 7 09

Thalheim-Apothek
Rodlbergerstr. 35, Tel. 07242 430 07
4600 Thalheim bei Wels

Adler-Apothek
Stadtplatz 12-14, 4600 Wels
Tel. 07242 490 16

Einhorn Apothek Wels
Ploberger Straße 7, 4600 Wels
Tel. 07242 464 88

Franziskus-Apothek
Oberfeldstraße 39, 4600 Wels
Tel. 07242 20 74 20

Falken-Apothek
Salzburger Str. 89, Tel. 07242 45422
4600 Wels-Lichtenegg

Linden-Apothek
Wimpassinger Straße 34
4600 Wels, Tel. 07242 692 90

Föhren-Apothek
Föhrenstraße 15, 4600 Wels
Tel. 07242 559 55

Info: Apotheken sind in der Reihenfolge der Entfernung zu Marchtrenk geordnet.

BEREITSCHAFTSDIENST

DER APOTHEKEN IN DER UMGEBUNG VON MARCHTRENK

MO-FR: 18.00-9.00 UHR | SA: 16.00-9.00 UHR | SONN- UND FEIERTAG: 9.00-9.00 UHR
TAG UND NACHT APOTHEKENINFOS: ☎1455 (APOTHEKE MIT * SCHLIESST UM 20 UHR)

DEZEMBER

1	FR	Adler-Apothek Wels
2	SA	Apothek Wels Nord° Thalheim-Apothek*
3	SO	Steinbock-Apothek Wels* Sonnen-Apoth. Gunskirchen
4	MO	Schutzengel Apothek Wels* SCW-Apothek Wels
5	DI	Hubertus-Apothek Wels Apothek Buchkirchen
6	MI	Apoth. Welser Heide March. Linden-Apothek Wels*
7	DO	Welas Park Wels Falken-Apothek Wels*
8	FR	Föhren-Apothek Wels Markt Apothek Marchtrenk*
9	SA	Einhorn-Apothek Wels Franziskus-Apothek Wels*
10	SO	Stern-Apothek Wels
11	MO	Adler-Apothek Wels
12	DI	Apothek Wels Nord°* Thalheim-Apothek
13	MI	Steinbock-Apothek Wels* Sonnen-Apoth. Gunskirchen
14	DO	Schutzengel Apothek Wels SCW-Apothek Wels*
15	FR	Hubertus-Apothek Wels Apothek Buchkirchen
16	SA	Apoth. Welser Heide March.* Linden-Apothek Wels
17	SO	Welas Park Wels* Falken-Apothek Wels
18	MO	Föhren-Apothek Wels* Markt Apothek Marchtrenk
19	DI	Einhorn-Apothek Wels* Franziskus-Apothek Wels
20	MI	Stern-Apothek Wels
21	DO	Adler-Apothek Wels
22	FR	Apothek Wels Nord° Thalheim-Apothek*
23	SA	Steinbock-Apothek Wels* Sonnen-Apoth. Gunskirchen
24	SO	Schutzengel Apothek Wels* SCW-Apothek Wels
25	MO	Hubertus-Apothek Wels Apothek Buchkirchen
26	DI	Apoth. Welser Heide March. Linden-Apothek Wels*
27	MI	Welas Park Wels Falken-Apothek Wels*
28	DO	Föhren-Apothek Wels Markt Apothek Marchtrenk*
29	FR	Einhorn-Apothek Wels Franziskus-Apothek Wels*
30	SA	Stern-Apothek Wels
31	SO	Adler-Apothek Wels

LEIDER WAREN BEIM REDAKTIONSSCHLUSS DIE APOTHEKENDIENSTE FÜR 2018 NOCH NICHT VERFÜGBAR.

Unter der Telefonnummer 1455 erhält jeder Anrufer zum Ortstarif rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke - auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung.

Der Apothekenruf ist rund um die Uhr, 24 Stunden, 365 Tage lang erreichbar. Sie haben Fragen zu Ihren Medikamenten? Kein Problem. Der Apothekenruf bietet auch Zugang zu Arzneimittelinformationen. Sie erhalten über den Apothekenruf kompetente Antworten auf pharmazeutische Fragen direkt von der Apothekerin, dem Apotheker.



Österreichischer Apothekerverband

APOTHEKEN RUF 1455

TAG & NACHT INFORMATION AM APOTHEKENTELEFON



142 TELEFON SEELSORGE

HIER HÖRT EIN MENSCH 142

ZUHÖREN • MITGEHEN • ENTLASTEN.

onlineberatung-telefonseelsorge.at

www.ooe.telefonseelsorge.at



HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST

TEL: 07242/141

WERKTAGS 19:00 – 7:00 UHR

SAMSTAG, SONNTAG, FEIERTAG 7:00 – 7:00 UHR

ALLGEMEINMEDIZINERINNEN

A	Dr. med. Gabriel Alexandru	Linzer Str. 9 (GZ), Tel. 513 91 oder 0676 9481457
B	GP Dr. Ardelt	Linzer Str. 44, Tel. 522 09 bzw. 58494 (Whg.)
C	Dr. med. Harald Berger	Rennerstraße 25, Tel. 520 06
D	Dr. med. Andreas Berghuber	Welser Straße 18, Tel. 52266
E	Dr. med. Ronald Ecker	Goethestraße 12, Tel. 522 44
E	Dr. Regina Mayer	Goethestraße 12, Tel. 522 44
E	Dr. Daniela Trockenbacher	Goethestraße 12, Tel. 522 44
	Dr. med. Silvia Schrangl	Dorfstr. 14, 4600 Schleißheim, Tel. 072 42/22 41 81
	Dr. med. Christina Iglseeder	Untere Dorfstr. 18, 4616 Weißb., Tel. 072 43/561 58

IN DRINGENDEN FÄLLEN: Werktags 12–19 Uhr diensthabender Arzt unter 07242/141 erreichbar. In weniger dringenden Fällen kontaktieren Sie bitte die nachmittags geöffneten Ordinationen.

MO	GP Dr. Ardelt	17:00–19:00 Uhr
	Dr. Mayer	15:00–19:00 Uhr
	Dr. Iglseeder	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Alexandru	15:00–17:00 Uhr
	Dr. Schrangl	17:00–19:00 Uhr
DI	Dr. Berger	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Trockenbacher	15:30–18:00 Uhr
	Dr. Alexandru	15:00–17:00 Uhr
MI	Dr. Berghuber	16:30–18:30 Uhr
	Dr. Berger	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Ecker	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Iglseeder	14:00–17:00 Uhr
DO	GP Dr. Ardelt	16:30–18:00 Uhr
	Dr. Berghuber	16:30–18:30 Uhr
	Dr. Ecker	15:00–19:00 Uhr
	Dr. Schrangl	17:00–19:00 Uhr
FR	Dr. Berger	15:00–17:00 Uhr



SOZIALMEDIZINISCHE BERATUNGSSTELLE BEI ALKOHOLPROBLEMEN

Amt der OÖ. Landesregierung, 4020 Linz, Harrachstr. 18, Tel.: (0732) 7720 / 14393 - Ulrike Kislinger

BERATUNG	Dienstag, ab 8.30 Uhr	GRUPPE	Freitag, ab 19.00 Uhr
BH Wels-Land, Herrengasse 8, Tel. 0 7242/618/369	2., 9., 16., 23.1.2018	Lambach, Ortsstelle Rotes Kreuz, Maximilian-Pagl-Straße 8	19. Jänner 2018
	6., 13., 20. 27.2.2018		16. Februar 2018

ZAHNÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Welche/r Zahnärztin/arzt jeweils Notdienst hat, ist auf der Homepage der Zahnärztekammer unter www.zahnaerztekammer.at abrufbar. Den/die jeweils diensthabenden Arzt /Ärztin kann man auch bei der Bezirksrettungsstelle in Wels, Ärztinnen-Notdienst unter **Tel. 07242/141** erfragen.



SOZIALBERATUNGSSTELLE MARCHTRENK

Öffnungszeiten: Mo 8 – 12 Uhr, Mi und Fr 8 – 12 Uhr und 13 – 14 Uhr **NEU!**

Eltern-/Mutterberatungsbezirksleitstelle im Stadtamt Marchtrenk (Eingang Kindergartenstr.), Linzer Straße 21, 4614 Marchtrenk, sbs.marchtrenk@aon.at
Telefon: 07243 / 511 43 50, Sozialberaterin Marion Görlach.

Die Beratungen sind selbstverständlich frei zugänglich und kostenlos!





Wir laden Sie ein, unsere kostenlosen Angebote zu nutzen:

MUTTERBERATUNG

(jeden 2. und 4. Montag von 14 bis 16 Uhr)

8. und 22. Jänner, 12. und 26. Februar, 12. März 2018

SPIELSTUBE

jeden Montag 9:00 – 12:00 Uhr

für Eltern mit Kindern von 1 bis 3 Jahre

BABYTREFF

jeden Dienstag 9:00 – 10:30 Uhr

für Eltern mit Kindern bis Krabbelalter

ELTERN TREFF

jeden Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr

für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre

Kostenlose Angebote nach telefonischer Voranmeldung:

• Psychologische Beratung	• Stillberatung
• Beratung durch Sozialarbeiterinnen	• Babymassage
• Beikost-/Ernährungsberatung	
• Zahngesundheitserziehung	

IGLU Eltern-Mutterberatung, Linzer Straße 21, 4614 Marchtrenk

Tel. 07243 / 511 43, iglu.elternberatung.shv.wl@aon.at

<http://www.kinder-jugendhilfe-ooe.at/491.htm>

SOZIALHILFE- VERBAND WELS-LAND

SOZIALBERATUNGSSTELLE MARCHTRENK

4614 MARCHTRENK, LINZER STRASSE 21
TEL. 0664 / 198 11 03 ODER 07243 / 511 43 50
GEÖFFNET: MO, MI UND FR 8 – 12 UHR
MARION GÖRLACH: MO 8–12 UHR

Die Sozialberatungsstelle ist eine wichtige Drehscheibe für Dienstleistungen aus den Bereichen Gesundheit und Soziales

WIR UNTERSTÜTZEN SIE MIT HILFESTELLUNG BEI:

- Vermeidung von Mietrückständen
(sofortige Reaktion – erspart Zusatzkosten)
- drohendem Wohnungsverlust
- Wohnbeihilfeanträgen

Für Menschen, die von Wohnungsverlust betroffen sind, gibt es ein Netzwerk zur Unterstützung. Eine Anlaufstelle ist die Sozialberatungsstelle.

Nähere Informationen bekommen Sie in der Sozialberatungsstelle Marchtrenk.

MARCHTRENKER JUBILARINNEN

(NOVEMBER – DEZEMBER 2017)

EISERNE HOCHZEIT

Rosa und Engelbert Wimmer

DIAMANTENE HOCHZEIT

Beata und Franz Brunner
Katharina und Josef Rechner

GOLDENE HOCHZEIT

Roswitha und Berthold Filippi

Vollendung des 99. Lebensjahres

Ruth Fischer

Vollendung des 97. Lebensjahres

Barbara Felbermayr
Maria Posch

Vollendung des 96. Lebensjahres

Theresia Kreuzer

Vollendung des 95. Lebensjahres

Berta Krüger

Vollendung des 94. Lebensjahres

Maria Pirklbauer

Vollendung des 93. Lebensjahres

Gisela Wöhrer | Maria Pözlberger
Kaspar Holzknacht | Hildegard Grünauer

Vollendung des 92. Lebensjahres

Franz Krennmayr | Friedrich Kreuscher
Maria Pfeffermann | Gertrude Kriesche

Vollendung des 91. Lebensjahres

Frieda Eder | Elisabeth Fischer
Gertrud Knoll | Maria Bläsius

Vollendung des 90. Lebensjahres

Adele Litzfellner | Josef Reissner
Marianne Robotka | Maria Tanzer

Vollendung des 85. Lebensjahres

Rosina Wielander | Bertha Mayer
Rosa Grömer | Elfriede Hubmer
Stephanie Oberpeilsteiner | Johann Bicher
Hildegard Mayr | Johann Sklenka
Margarete Sturm | Maria Puglham
Christine Dober

Vollendung des 80. Lebensjahres

Katharina Ranetbauer | Beata Brunner
Johanna Minningsdorfer | Siegfried Fohringer
Maria Weiß | Josef Kreilhuber
Johann Angermair | Herma Langwiesner
Rudolf Sellner | Katharina Teibrich
Theresia Dornstädter | Rupert Siller
Helma Rathmayr | Theresia Frick
Margareta Samhaber





BACHABKEHR

Am 23. September wurde das Wasser im Mühl- und Moserbach für einige Tage auf eine Restwassermenge abgesenkt, damit an den Kleinkraftwerken Revisionsarbeiten durchgeführt werden konnten. Auch dringende Säuberungsarbeiten im Bachbett wurden erledigt. Viele Mitglieder waren im Einsatz, um den Fischbestand abzufischen und in die Traun einzubringen. Leider war das Fangergebnis bei den Forellen so gering wie noch nie! Allen Mitgliedern ein Dankeschön für die geleistete Arbeit.



JAHRESKARTE 2018

Nach der neuen Traunordnung ist das Fischen in der Traun von 1. Jänner bis 31. Dezember möglich. Daher ist die neue Jahreskarte für 2018 bereits an den Verkaufsstellen erhältlich (ev. Weihnachtsgeschenk?!).

LIZENZPREISE 2018

Jahreskarte (1.1. – 31.12.)	210,- Euro
Jahreskarte (kleines Wasser)	100,- Euro
Halbjahreskarte (ab 1. Juli)	130,- Euro
SchülerInnenjahreskarte (bis 15 J.)	80,- Euro

Petri Heil 2018!

www.asv-marchtrenk.info



SCHENKEN SIE ZUKUNFT UND EIN GUTES ZUHAUSE – IHREN DONAUSCHWÄBISCHEN GEGENSTÄNDEN, BÜCHERN, TRACHTEN, FOTOS ...!

- **Sie haben noch Gegenstände von „dahom“?**
- **Sie möchten sie gut aufbewahren, aber wissen nicht wo?**
- **Sie möchten sie jederzeit wieder sehen können und sich an ihnen erfreuen?**
- **Sie möchten sicher sein, dass auch Ihre Urenkelinnen sie in bestem Zustand vorfinden?**

In den Räumlichkeiten der donauschwäbischen Museen in Marchtrenk und Wels werden Ihre Lieblingsstücke ins rechte Licht gerückt.

Alles, was für die Darstellung der ehemaligen Lebenswelt und Lebensweise in der alten Heimat wichtig ist, wird hier sorgfältig aufbewahrt und findet den geeigneten Platz.

Es ist höchste Zeit, diese kleinen und großen Erinnerungsstücke und Kostbarkeiten vor dem meist gedankenlosen Entsorgen zu retten.

Jedes Stück zählt!

HINWEISE:

Alte und neue Fotos: Bitte rückseitig beschriften mit Namen, Ort der Aufnahme, Anlass, div. Besonderheiten, Jahreszahl

Alltagsgegenstände: Bitte Bezeichnung, Verwendung, Art und Weise der Bedienung, Alter etc. niederschreiben.

KONTAKT:

LO Paul Mahr: 0676 63 55 822

p.mahr@marchtrenk.gv.at
Landmannschaft der Donauschwaben,
Maria-Theresia-Straße 31, 4600 Wels





ESV ASKÖ EISBÄR MARCHTRENK

SIEG BEZIRKSCUP WELS DAMEN



Am Dienstag, dem 19. September kürten sich die Stockschützinnen des ESV ASKÖ eisbär Marchtrenk in der heimischen Stocksporthalle zum Bezirkscup-Sieger der Damen. In den Vorrunden-

spielen sowie in den beiden Finalspielen waren unsere Damen nicht zu schlagen. Es wurden lediglich zwei Punkte in der Vorrunde abgegeben – ansonsten waren unsere Ladys immer siegreich.

Spielerinnen:

Barbara Weichselbaumer, Josefine Lindinger, Gertrude Lehner, Brigitte Knoll und Katrin Meyer

Der ESV ASKÖ eisbär Marchtrenk gratuliert seinen Damen recht herzlich zu diesem Erfolg!



AUFSTIEG BEI DER ASKÖ LANDESMEISTERSCHAFT MIXED

Am Sonntag, dem 1. Oktober kämpften die Stockschützinnen des ESV ASKÖ eisbär Marchtrenk in der Stocksporthalle des SK Voest mit insgesamt 13 Mannschaften um den Aufstieg in die ASKÖ Bundesmeisterschaft Mixed.

Unsere Mixed-Eisbären erreichten den ausgezeichneten Rang 1 und steigen somit auf!

SpielerInnen:

Gerlinde Gerstmayr, Elisabeth Brunner, Markus Stockinger, Wolfgang Leitner und Walter Wiesmayr

Der ESV ASKÖ eisbär Marchtrenk gratuliert recht herzlich zu diesem Erfolg!

www.esv-marchtrenk-stocksport.at



SC-MARCHTRENK

DERBYSTIMMUNG

Begeisterung vor, während und nach dem Match.

Das Vor: Die Viktoria ging neuerlich als klarer Favorit in diese Partie.

Das Während: Die Fans bekamen eine rassige, stets faire Auseinandersetzung zu sehen und es wurden ihnen vier Tore beim 2:2-Unentschieden serviert.

Das Nach: Beide Teams und die Fans konnten mit diesem Ergebnis leben und feierten nach Spielende gemeinsam die Punkteteilung an Stehtischen vor und im Vereinsheim.

Fazit: Es war wieder ein gelungenes Fußballfest, das rund 800 ZuschauerInnen anlockte.



Man will und soll sich als Spieler und auch als ZuschauerIn wohl- und willkommen fühlen am SC-Platz. Das bringen unser Hintergrundbild und davor eine spielfreudige U14 mit ihren BetreuerInnen Wolfgang und Steffi zum Ausdruck.

www.geomix.at/verein/sc-marchtrenk/





NACHWUCHS

Der Herbstdurchgang ist sehr gut verlaufen. Alle unsere NW-Mannschaften haben sehr gute Leistungen gezeigt und sind mit großem Eifer dabei. Unsere U 14-Mannschaft konnte punktgleich mit dem Ersten den Vizemeistertitel feiern. Die U 16 ist eine Runde vor Schluss ebenfalls auf bestem Weg zum Vizemeistertitel.

Unsere Hallenturniere in der Dreifachturnhalle:

06.01.2018 ab 8 Uhr	7. JuWeL Soccer Cup – U 10
06.01.2018 ab 13 Uhr	Kampfmannschaft – Hallenturnier
07.01.2018 ab 8 Uhr	U12 – Hallenturnier
07.01.2018 ab 13 Uhr	Finale 6. Donauschwabencup – U 14
27.01.2018 ab 8 Uhr	U16 – Hallenturnier
27.01.2018 ab 13 Uhr	Senioren – Hallenturnier
28.01.2018 ab 8 Uhr	8. Water Tower Kids Cup – U 8
28.01.2018 ab 13 Uhr	U 10 – Hallenturnier
10.02.2018 ab 8 Uhr	U 8 – Hallenturnier
10.02.2018 ab 13 Uhr	U 11 – Hallenturnier
11.02.2018 ab 8 Uhr	U 9 – Hallenturnier
11.02.2018 ab 13 Uhr	U 13 – Hallenturnier



KAMPFMANNSCHAFT

Die Kampfmannschaft spielt einen guten Herbstdurchgang und liegt (bei Redaktionsschluss) drei Runden vor Ende des Herbstdurchgangs auf dem 2. Platz in der Landesliga West. Das Highlight war natürlich wieder das Stadtderby, bei dem unsere Fans mit dem Fanmarsch durch die Stadt – organisiert vom Fanklub (Water Tower Eagles) – mit 150 AnhängerInnen, für eine tolle Stimmung sorgten. Die tolle Unterstützung durch Fans und Fanklub setzte sich auch beim Match fort, das schließlich mit einem freundschaftlichen 2:2 endete.

Auf unserer Webseite www.viktoria-marchtrenk.at finden Sie weitere aktuelle News, Fotos und Infos zu unseren Berichten und die Spieltermine.

www.viktoria-marchtrenk.at

SPORT
UNION
MARCHTRENK



SKI- UND SNOWBOARDKURS 2018

Das Team der Ski-Sektion Union Marchtrenk veranstaltet in der kommenden Saison wieder einen Ski- und Snowboardkurs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Unter dem Motto „Skifahren – Sicher mit Spaß“ vermitteln wir allen TeilnehmerInnen Spaß und Freude am Skilaufen und Snowboarden. Kinder und Jugendliche werden von unseren geschulten Ski-InstruktorInnen ganztägig professionell betreut. Erwachsene können sich zwischen Gruppenkurs und freiem Skilauf entscheiden.

TERMIN:

Donnerstag, 4. Jänner bis Samstag, 6. Jänner 2018 im Skigebiet Wurzeralm, Spital am Pyhrn (Ersatztermin im Falle Schneemangels: 13. bis 14. Jänner)

Anmeldungen bis 22. Dezember unter www.marchtrenk.sportunion.at

Bei Fragen sind wir gerne für euch da,
Tel.: 0676 84 66 77 67 oder 0699 10 99 37 76.



Weitere Infos unter office.sportunion-marchtrenk@liwest.at oder auf unserer Homepage www.marchtrenk.sportunion.at



EINLADUNG ZUM BALL

DIE NACHT DER MUSIK AM 6. JÄNNER

Die Gäste dürfen sich wieder auf eine unvergessliche Ballnacht freuen. Den eleganten und dennoch gemütlichen Rahmen bietet der Kulturraum TRENK.S. Die Big Band und das Sinfonieorchester spielen beste Tanzmusik und unterhalten mit hervorragenden SängerInnen aus den eigenen Reihen. Highlights werden wie immer die Showeinlagen der MusikerInnen sein. Mit „Around The World“ begeben sie sich auf eine flotte Weltreise und entführen ins geheimnisvolle Transsylvanien beim „Tanz der Vampire“. Da die Sitzplätze im Saal begrenzt sind, stehen Gästen mit Flanierkarten freie Sitzplätze auf der Galerie zur Verfügung sowie Sitzplätze bei Tisch im Foyer.

VVK und Platzreservierung:

Raiffeisenkasse Marchtrenk ab 4. Dezember

VVK 15.- Euro, Abendkasse 17.- Euro, Flanierkarte 10.- Euro

WIRTSCHAUSROAS AM FASCHINGSDIENSTAG

Der Musikverein verabschiedet den Fasching am 13. Februar mit einem musikalischen „Ziaga“ durch die Marchtrenker Lokale und hofft auf viele partyfreudige MarchtrenkerInnen.



www.mv-marchtrenk.at



DELTA TENNISHALLE

TÄGLICH 8–21 UHR

Tennis ist eine hervorragende Methode, deine Fitness zu verbessern. Das ist ein guter Vorsatz für 2018! Wir trainieren Herz-Kreislauf, Schnelligkeit und Koordination. Bei uns kannst du wetterunabhängig Tennis spielen!

Wann beginnen? Am besten gleich!

Nein, mit 40, 50 oder 60 Jahren bist du nicht zu alt!



DELTA FITNESS & GESUNDHEIT

TÄGLICH 8–21 UHR

Bei uns trainierst du, so oft du möchtest:

Dein Trainingsplan wird an die Trainingshäufigkeit individuell angepasst.

Bei uns trainierst du, so lange du möchtest:

Dein Trainingsplan wird nach deinen persönlichen Wünschen und Zielen maßgeschneidert.

Starte jetzt Fitness mit Qualitätskontrolle und trainiere einen Monat gratis!

(Einsparung 47,00 € / Angebot gültig bis 31.01.2018)

www.delta-sportpark.at

VEREINSTURNIER DES REITVEREINS WELSER HEIDE 2017

Bei leider sehr frostigen Temperaturen fand am 16. September unser heuriges Vereinsturnier statt. In den vier lizenzfreien Bewerben starteten insgesamt 23 Reiterinnen des Reitvereins Welser Heide, die wieder tolle Leistungen erbrachten. Erstmals fand ein Bewerb in der Führzügelklasse statt. Gerichtet wurde das Turnier heuer von Richter Rudolf Kreupl.



BEWERB 1:

Dressurreiterbewerb Ponys bis 127 cm – lizenzfrei

1. Nathalie Lugmayr auf Colin mit 7,2 *
2. Marie-Christin Becker auf Colin mit 6,9*
3. Emilia Kufner auf Colin mit 6,8*

BEWERB 2:

Führzügelklasse

1. Ilona Pfanzagl auf Colin*

BEWERB 3:

Dressurreiterbewerb Ponys bis 148 cm – lizenzfrei

1. Judith Aigner auf Quarine mit 7,7*
2. Lea Harrer auf Filou mit 7,3*
3. Theresa Flattinger auf Zottel mit 6,9*

BEWERB 4:

Dressurreiterbewerb lizenzfrei –offen für alle ReiterInnen

1. Florentina Badinger auf Quarine mit 7,2*
2. Patricia Wänke auf Calypso mit 7,1*
3. Carla Kepplinger auf Zottel mit 6,9*

www.pferdehof-welserheide.at



AUF GEHT'S IN DIE WINTERSAISON!

Nach einem zumeist sonnigen Wanderherbst und dem zünftigen AV-Oktoberfest eröffneten wir die heurige Wintersaison mit unserer Weihnachts- und Jahresabschlussfeier am 25.11. im GH Kumpfl.

Alle Kinder laden wir sehr herzlich zur Nikolausfeier am Mittwoch, 6.12., um 17 Uhr ins Vereinszimmer (ehem. Musikschule) ein.

GEPLANTE WINTERSPORTAKTIVITÄTEN BIS ANFANG FEBRUAR:

- FR 01.12. Mondschein Schitour auf den Grünberg
- DO 28.12. Winterwanderung auf den Pfenningberg
- SA 06.01. Schitour Hintersteineralm–Rossarsch (Warscheneck)
- SO 14.01. Schitour in OÖ oder SLZBG (je nach Schneelage)
- SA 20.01. Schlittenausfahrt auf die Hochsteinalm
- SA 03.02. Schneeschuhwanderung auf den Feuerkogel

Nähere Auskünfte bzw. Anmeldemodalitäten finden Sie auf unserer Webseite www.oeav-marchtrenk.at.



www.oeav-marchtrenk.at

MARCHTRENKER TAEKWONDO-SPORTLER VIZESTAATSMEISTER

Mit einem Bus der Firma Hama Trucks fuhren wir mit sieben SportlerInnen am letzten Oktoberwochenende zu den Staats- und Österreichischen **Meisterschaften im Taekwondo nach Traiskirchen**. Heuer erst in die Herrenklasse aufgerückt, musste sich **Hehenberger Manuel**, in der stark besetzten Klasse bis 74kg nach starken Leistungen in Vorrunde und Halbfinale erst im Finalkampf seinem doch etwas routinierteren Gegner aus Tirol geschlagen geben. Auch **Sarah Felbermair** kämpfte erstmals in der LK1 und konnte sich bei den Kadetten bis 51kg ebenfalls die Silbermedaille in der ÖMst sichern. Auch sie machte es nach einem tollen Halbfinale, das sie überlegen für sich entscheiden konnte, ihrer Finalgegnerin nicht leicht und fightete bis zur letzten Sekunde. Für **Florian Pichler**, der bei den letzten Turnieren mit ersten Plätzen auf sich aufmerksam machte, fand sich bei den Junioren bis 78kg (LK1) leider kein Gegner. Auch unsere beiden Nachwuchssportler **Mathis Dehner** und **Paul Gaspar** stellten sich mutig ihren Gegnern und konnten – neben viel Erfahrung – jeweils eine Bronzemedaille mit nach Hause nehmen. Nach den Kämpfen am Samstag waren am Sonntag unsere beiden PoomsaesportlerInnen (Formenlauf) **Fabian Eiber** und **Xenia Eisenführer** am Start. Sie



lieferten beide sehr gute Leistungen ab. Leider reichte es hier in den sehr gut besetzten Klassen nicht ganz für die Medaillenränge.

Wir gratulieren unserem DELTA-Taekwondoteam zu den sportlichen Erfolgen!

www.taekwondo-marchtrenk.at

Modellbahnclub Marchtrenk

Wiederum geht ein erfolgreiches Jahr nach dem Umzug aus dem Bahnhof Marchtrenk zu Ende.

Seit heuer im März bauen wir fleißig an unserer neuen Clubanlage im Full Haus (Goethestr. 7) herum.

Mit stolzeschwellter Brust und dank der großen Aktivität der Mitglieder können wir uns heuer wieder dem interessierten Publikum präsentieren!

Durch den Umzug in unseren neuen Clubraum haben wir sogar zwei neue Mitglieder gewinnen können.

Apropos Mitglieder:

Es gibt sicherlich in unserer schönen Stadt zahlreiche ModellbahnerInnen, die ihr Dasein im Modellbahnkeller oder sonst wo fristen. Teilen Sie doch Ihr schönes Hobby mit Gleichgesinnten! Wir betreiben zukünftig unsere Anlage nicht nur nach der neuesten Technik, sondern bei uns werden ebenso die Züge nach der guten alten Technik rollen. Auch wir haben noch Schätzchen nach der guten alten Analogtechnik in unserem Besitz

Geben Sie sich einen Ruck und besuchen Sie uns an einem der Clubabende, immer dienstags ab 18 Uhr, im Full Haus (Kellergeschoß).

Kommen Sie einfach vorbei und verbringen Sie eine schöne Zeit mit uns!

WEIHNACHTSAUSSTELLUNG 2017/2018



Modelleisenbahnclub Marchtrenk
Goethestraße 7 (Full Haus), 4614 Marchtrenk

**Fahrbetrieb auf verschiedenen Modellbahnanlagen,
Videocafé und Tombola
Digitale Kinderspielanlage und Kinderbastelecke**

TERMINE

Freitag, 08.12. 2017

Samstag, 09.12.2017

Sonntag, 10.12.2017

Sonntag, 17.12.2017

Sonntag, 24.12.2017

Samstag, 6.01.2018

jeweils von 13 bis 17 Uhr jeweils von 13 bis 16 Uhr

Eintritt: FREIWILLIGE SPENDE

Kontakt: office@mec-marchtrenk.at, www.mec-marchtrenk.at

www.mec-marchtrenk.at



VON ANFANG AN DABEI – 30 JAHRE FERIENPASSAKTION

Jeden Sommer laden wir interessierte Kinder und Jugendliche in den Ferien ins Schützenheim auf unsere Schießsportanlage in der Au ein. Diese Aktion ist jedes Jahr ein Erfolg und so wurden auch



heuer dabei wieder verschiedene Sportwaffen vorgestellt. Besonders hingewiesen wurde auf den sicheren Umgang mit Waffen. Im Anschluss konnten unsere Gäste mit dem Kleinkalibergewehr und mit dem Luftdruckgewehr ihr sicheres Auge und ihre ruhige Hand

testen. Geschicklichkeitsübungen wie Fischköder-Zielwerfen oder Vogelschnabelzielen ergänzten den Nachmittag. Es gibt natürlich auch eine Punktwertung. Heuer erhielten – aufgrund des Ferienpass-Jubiläums – alle TeilnehmerInnen Gutscheine für ein kostenloses Probetraining.

Unsere Öffnungszeiten:

Donnerstag und Freitag: 17 bis 20 Uhr

Sonntag: 9 bis 11 Uhr



members.liwest.at/schuetzenmarchtrenk



ASKÖ Marchtrenk

KIDS- UND JUGENDMEISTERSCHAFT

Von 26.08 bis 23.09 fand die heurige Kids- und Jugendmeisterschaft statt. Die ASKÖ Marchtrenk war mit insgesamt sechs Mannschaften vertreten. Alle unsere Kinder und Jugendlichen waren mit Begeisterung an mehreren Wochenenden im Einsatz. Ein besonderer Dank geht auch an alle unterstützenden Eltern. **Es wurden durchwegs tolle Ergebnisse erzielt, besonders dürfen wir unsere beiden Meister-Teams hervorheben. Herzlichen Glückwunsch!**

Meister in der Klasse: Kids-Team Mitte A - Paul Jörgl, Jonas Leithenmair, Timo Reisinger, Robin Mayer, Philipp Wabro und Nico Reisinger

Meister in der Klasse: Green-Team Mitte A - Larissa Mayer, Manuel Ritt, Lana Dauböck, Niklas Wabro, Sebastian Huemer, Nadine Naxner, Tobias Radler, Valerie Leithenmair und Lea Moldovan



www.askoe-marchtrenk.at



„TAG DES DENKMALS“ MIT AUSSTELLUNG „HEIMAT GROSSER TÖCHTER“ IN DER ALTEN KIRCHE

In Marchtrenk ging der Museumsverein andere Wege. Nicht Frauen aus Kunst, Musik und Literatur, Wissenschaft, Politik und Sport



Ausstellung „Heimat großer Töchter“ in der alten Kirche.

standen im Mittelpunkt, sondern Frauen, die sehr viel geleistet haben und die für die Familie und die Allgemeinheit immer zur Stelle waren. Auf zehn großen Tafeln wurden zehn Marchtrenker Frauen einem hochinteressierten Publikum nähergebracht. Sehr berührend schrieben Annette Gantner, Andrea Märzinger, Dr. Gerhard Hubmer, Bürgermeister Paul Mahr, Helmut Schatzl, Leo Weber und Ing. Herbert Weinzierl über ihre Mütter und Großmütter. Das schwere Schicksal von Erna Hengster, Aloisia Linimair und Marianne Robotka wurde nach zahlreichen Gesprächen von Leo Weber und Reinhard Gantner aufgezeichnet.

Hier nochmals unser Aufruf: Wir möchten über zumindest fünf weitere Frauen vieles erfahren, damit wir in der Folge ein Buch herausgeben können. Wenn Sie eine bemerkenswerte Marchtrenkerin kennen, deren Geschichte es verdient hat, veröffentlicht zu werden, melden Sie sich bitte beim Obmann des Museumsvereins (Tel.: 0664/4110999 bzw. E-Mail: reinhardgantner@aon.at).

GEDENK- UND ERINNERUNGSJAHR 2018

Das Ende des Ersten Weltkriegs, der Zerfall der Monarchie und die Gründung der Republik Österreich stehen im Mittelpunkt zahlreicher bundesweit geplanter Aktivitäten.

Der Museumsverein möchte in Zusammenarbeit mit der Stadt eine Ausstellung gestalten, wobei das k. u. k. Kriegsgefangenenlager (1914 – 1918) im Mittelpunkt stehen wird. Diese Ausstellung umfasst einen größeren Zeitraum von der Jahrhundertwende bis in die Nachkriegszeit des Ersten Weltkriegs und zeigt die damit verbundene große Not der Marchtrenker Bevölkerung auf. Wir sind zuversichtlich, dass wir – wie schon bei der Ausstellung „Nach dem Krieg.

Marchtrenk 1945 – 1955“ – zahlreiche Erinnerungsstücke (Fotos, Briefe, Uniformstücke, Waffen und vieles mehr) zumindest leihweise erhalten werden.



Auch hier freuen wir uns auf Ihre Unterstützung per Anruf oder per E-Mail!

PERSONELLES



Theresia Preining †

Der letztlich überraschende Tod von **Theresia Preining** hat viele in Marchtrenk betroffen und traurig gemacht.

„Resi“, wie sie von den meisten genannt wurde, hat sich sehr stark im Museumsverein eingebracht und wird uns sehr fehlen.

DANKE, „Resi“.



Josef Jakober

im Besonderen über seine Heimatgemeinde Neudorf. Zudem bekamen wir in gebundener Form zahlreiche Jahrgänge der Marchtrenker Gemeindezeitung, der Kirchenblätter und der Aussendungen der politischen Parteien Marchtrenks. Es wäre schön, wenn uns die MarchtrenkerInnen mehr ihrer „Schätze“ für das Marchtrenk Museum überlassen könnten.

Josef Jakober wurde am 29. Oktober mit dem **Ehrenzeichen in Silber** durch die Stadtgemeinde ausgezeichnet. Herr Jakober ist seit der Gründung Unterstützer des Museumsvereins. Im vergangenen Jahr und auch heuer erhielten wir von ihm wertvolle Bücher zur donauschwäbischen Geschichte und

Reinhard Gantner, www.museumsverein-marchtrenk.at

WIR LADEN ZUM TESTEN UNSERER FLOTTE EIN

Mit inzwischen drei gut genutzten Fahrzeugen blicken wir mit Freude auf ein erfolgreiches Projekt. Aber wir sind davon überzeugt, dass noch viel mehr Menschen in Marchtrenk vom Prinzip Carsharing profitieren können. Deshalb laden wir noch einmal alle Interessierten zu einer besonders attraktiven Probemitgliedschaft ein.

Die ersten zehn Probemitgliedschaften bis zum 23.12.2017 erhalten je 25 Prozent Bonusfahrstunden geschenkt!

Daher schnell noch anmelden unter: <http://bit.ly/mm-probe>

BARGELDLOS UND GÜNSTIG STROM LADEN

Vereinsmitglieder können seit dem 1. November mit unseren VW



e-ups! bargeldlos in ganz Österreich Strom laden. Mit unserer Ladekarte ist es möglich, den Aktionsradius auch ohne sofortige Bezahlung auf das ganze Land auszuweiten. Durch die Mitgliedschaft

des Vereins im ElektroMobilitätsClub Österreich erhalten unsere KundInnen zudem sehr günstige Konditionen beim Laden. Nähere Informationen zum bargeldlosen Stromtanken und zur Abrechnung gibt es auf:

<http://bit.ly/mm-ladekarte>



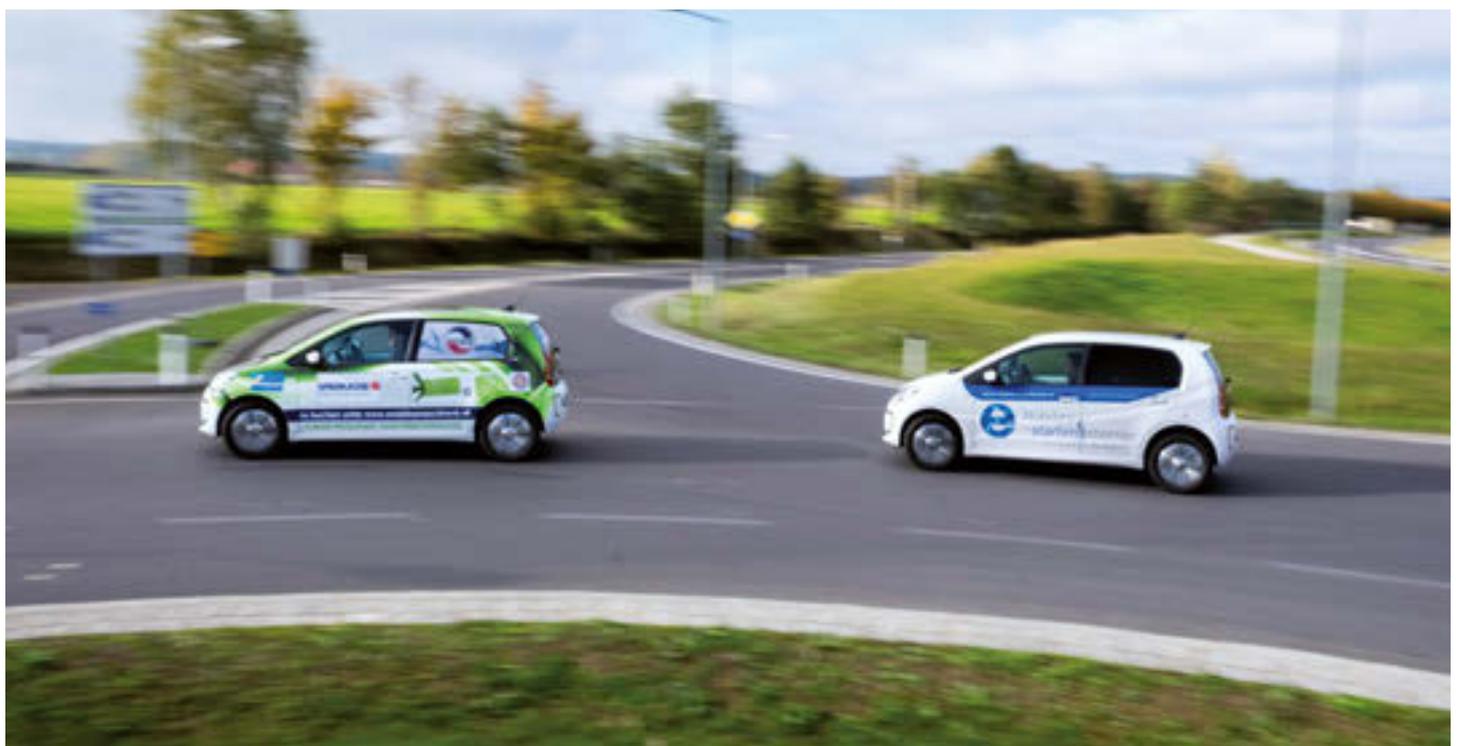
PARTNER DER „GUUTE CARD MARCHTRENK“

Wir sind Partner der ersten Stunde bei der „**GUUTE Card Marchtrenk**“ und freuen uns, dass wir zusammen mit unseren Mitgliedern den Wohn- und Wirtschaftsstandort Marchtrenk stärken können.

Wie funktioniert das Carsharing in der Stadt mit der „GUUTE Card“? Alle Besitzer einer „GUUTE Card Marchtrenk“ erhalten bei einer Buchung unserer Fahrzeuge **drei Prozent Rabatt** auf die Nutzungsgebühren und auf die Mitgliedsgebühren.

Der Rabatt wird, bei Bezahlung der Rechnung, in Form einer PUNKTE-Gutschrift (1 Cent = 1 Punkt) auf die Karte gebucht. Die auf der Karte gesammelten Punkte (Gutschriften) können bei allen teilnehmenden PartnerInnen der „GUUTE Card Marchtrenk“ bei einem Kauf an Stelle von Bargeld eingelöst werden. Genauere Informationen dazu finden Sie auf unserer Webseite:

<http://bit.ly/mm-guute-card>



Freiwillige Feuerwehr Kappern

ATEMSCHUTZ LEISTUNGSTEST

Seit 2016 gilt für alle AtemschutzträgerInnen der oberösterreichischen Feuerwehren die jährlich einmalige Durchführung des Atemschutz-Leistungstests. Auch die AtemschutzträgerInnen der Freiwilligen Feuerwehr Kappern sind davon natürlich nicht ausgeschlossen und absolvierten diesen sogenannten „Finntest“. Mittels verschiedener Übungen wird so jede Atemschutzträgerin/jeder Atemschutzträger an ihre/seine persönlichen Leistungsgrenzen herangeführt.



WASSERWEHR-GRUNDAUSBILDUNG

Auch dieses Jahr wurde vom Bezirk Wels-Land eine Wasserwehr-Grundausbildung veranstaltet. Von der Freiwilligen Feuerwehr Kappern waren insgesamt vier TeilnehmerInnen sowie zwei AusbilderInnen mit dabei. In insgesamt drei Tagen wurden den TeilnehmerInnen alle Grundlagen zum Thema Wasserwehr beigebracht.

Dieser Grundlehrgang ist Voraussetzung für sämtliche Einsätze sowie für kommende Wasserwehr-Leistungsbewerbe.

www.ff-kappern.at

Freiwillige Feuerwehr Marchtrenk

WIR WÜNSCHEN ALLEN MARCHTRENKER BÜRGERINNEN EINE RUHIGE UND BESINNLICHE ADVENTSZEIT SOWIE EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR 2018.

Die Feuerwehr Marchtrenk startet am 5. Jänner mit dem 5. Neujahrspunsch in das neue Jahr:

Ab 17 Uhr versorgen unsere KameradInnen Sie in gemütlicher Atmosphäre vor dem Feuerwehrhaus mit leckeren Köstlichkeiten. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns das neue Jahr zu beginnen.

Freitag 5. Jänner 2018, ab 17 Uhr, Feuerwehrhaus Marchtrenk



Freiwillige Feuerwehr Marchtrenk

5. NEUJAHRSPUNSCH der Feuerwehr Marchtrenk

**5. Jänner 2018
ab 17:00 Uhr
beim Feuerwehrhaus Marchtrenk**

heißer Punsch & Glühmost gemütliches Lagerfeuer

leckere Bratwürstel



Wir laden Sie recht herzlich ein, gemeinsam mit uns gemütlich in das neue Jahr zu starten.

www.feuerwehr-marchtrenk.at

www.feuerwehr-marchtrenk.at





Lions Club Marchtrenk Welser Heide

LIONS-BENEFIKONZERT AM 23. SEPTEMBER

Die Lions Clubs weltweit feiern heuer ihr 100-jähriges Jubiläum. Dies war der Anlass für ein besonderes Projekt.

Mit den Einnahmen aus dem Benefizkonzert Ende September soll ein Spielplatzgerät, z. B. eine Schaukel oder ein Karussell für RollstuhlfahrerInnen, angeschafft werden. Schon vorher wird – zusammen mit dem Lions Club Eferding – für die BewohnerInnen der Wohngruppe Fokus in Marchtrenk (eine Außenstelle des Institutes Hartheim) um rund 8.000.- Euro ein „Sonderfahrrad“ angeschafft. Es wird diesen Menschen mit mehrfacher Beeinträchtigung die Freizeitgestaltung wesentlich erleichtern. Das Konzert selbst war ein großer Erfolg. Die beteiligten Gruppen („Die Schwarz Dirndl“, Kammerorchester



Ohlsdorf) und die LehrerInnen und SchülerInnen der Landesmusikschule Marchtrenk sorgten für viel Begeisterung. Nicht zu vergessen Dr. Franz Gumpenberger, der viel zur guten Stimmung beitrug.

Als Dankeschön hat der Lions Club, zusammen mit der Stadtgemeinde, der Landesmusikschule den Ankauf einer dringend benötigten Ziehharmonika ermöglicht.



PUNSCHSTAND DES WELSER UND DES MARCHTRENKER LIONS CLUBS



Der ehrenamtliche Dienst vieler Mitglieder der Lions ermöglicht es, tatkräftig Menschen in Not zu helfen. Wir dürfen sie daher einladen, den Lions-Punschstand in Wels – Ecke Bäcker-gasse/Ringstraße – zu besuchen.

Die Eröffnung war am 24.11. und der letzte Öffnungstag wird am 30.12. sein. Der Punschstand ist **montags bis samstags von 11 bis 21 Uhr** und **sonntags von 15 bis 21 Uhr** geöffnet. An bestimmten Tagen gibt es zum anerkannt besten Punsch in Wels auch Livemusik. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Reinhard Gantner www.lions.at/marchtrenk-welser-heide



AUSFLUG UND GRATULATIONEN

19. September: Bei einer Führung durch den Sternwald-Windpark in Vorderweißenbach bekamen wir die Errichtung und Funktion der Windräder erklärt. Nach einer Filmvorführung über Transport und Aufstellung eines Windrades ging es nach dem Mittagessen in die



Whisky Destillerie Affenzeller nach Alberndorf. Beendet wurde dieser interessante Ausflug beim Mostheurigen Gasser.

VORSCHAU:

- 02. Dezember:** Weihnachtsfeier im kath. Pfarrsaal
- 10. Dezember:** Adventsingen im Brucknerhaus Linz

WIR GRATULIERTEN HERZLICH:

- 85. Geburtstag:** Maria Heillinger, Johann Wagner
- 90. Geburtstag:** Katharina Balasch, Johann Heim
- 95. Geburtstag:** Peter Schwarz

www.marchtrenk.oe-sb.at



FERIENPASSAKTION

Aus technischen Gründen konnte im vorherigen Stadtmagazin das Foto der 2. Gruppe nicht gedruckt werden. Wie versprochen wird das nun nachgeholt.

GARTENSTAMMTISCH

Gartenfachberater Erich Eiper brachte das Thema „Hecken- und Strauchschnitt“ mit und vermittelte den BesucherInnen viele wertvolle Informationen.

HERBSTFAHRT

Die Fahrt führte uns zur Burg Clam und nach Bad Kreuzen. Die Burg wird von der Familie Clam-Martinic bewohnt. Im Brauereigarten und auf der Meierhofwiese finden jedes Jahr die mittlerweile traditionellen Clam-Konzerte mit international bekannten KünstlerInnen statt.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Der Obmann begrüßte sehr viele Gäste aus Politik und Wirtschaft sowie von anderen Siedlervereinen. Besonders freute uns der Besuch des neuen Verbandspräsidenten Helmut Löschl. Geehrt wurden viele Mitglieder für 50, 40 und 25 Jahre Mitgliedschaft.



Feienpassaktion



Mitgliederehrung bei der Jahreshauptversammlung

WIR FEIERN DIE FESTE WIE SIE FALLEN....

Am 29. Juli veranstalteten wir wieder, gemeinsam mit der FPÖ, unser **GRILLFEST AM BAUERNHOF** bei Hans Lindinger. Traumwetter, viele BesucherInnen und gute Stimmung – so wie man es sich wünscht – waren auch dieses Mal wieder vorhanden.

Auch heuer wurden die Altenausflüge der Stadt Marchtrenk von 4. bis 6. September durchgeführt und wir waren an allen drei Tagen als Begleitpersonen dabei – am Montag GRE Mathilde Waldhör, am Dienstag GR Sandra und VzBgm. Michael Fischer und am Mittwoch GR Toni Kopler.

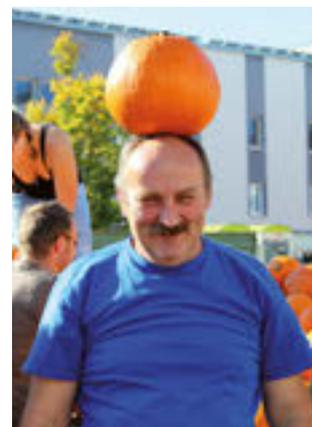


Am 30. September waren wir auch am Stadtplatz bei der Veranstaltung für Kinder, unserem bereits seit Jahren durchgeführten **KÜRBISFEST**, anwesend



Grillfest am Bauernhof

und es war – wie immer – eine Traumveranstaltung für unsere Familien mit Kürbisschnitzen, Hüpfburg und div. Spielen. Viele Ehrengäste aus der Nachbarschaft bereicherten unser tolles Fest.



Kürbisfest am 30. September

Obmann Hans Lindinger: 07243 / 52 523



GEMEINSAM UNTERWEGS

Eine schöne Urlaubswoche verbrachten wir im September beim **PVÖ-Herbsttreffen in Davos-Klosters/Schweiz**. Ausflüge führten nach Chur, der ältesten Stadt der Eidgenossenschaft, nach Lenzerheide, in die Viamala-Schlucht, in das Dörfchen Zillis mit der Martinskirche und ihrer bemalten Kirchendecke aus dem 12. Jahrhundert, ins Unterengadin, in die Dolomiten und zu weiteren schönen Orten. Den grünen Inn aufwärts ging es mit der Rhätischen Bahn nach Zernez, dem Tor zum Schweizerischen Nationalpark.

Im Oktober fuhren wir gut gelaunt mit zwei Bussen zum Wildessen am Zottensberg in Windischgarsten. Hirsch- und Rehbraten ließen wir uns gut schmecken. Mit Musik hatten wir noch einen vergnügten Nachmittag.



Gut gelaunt am Zottensberg.

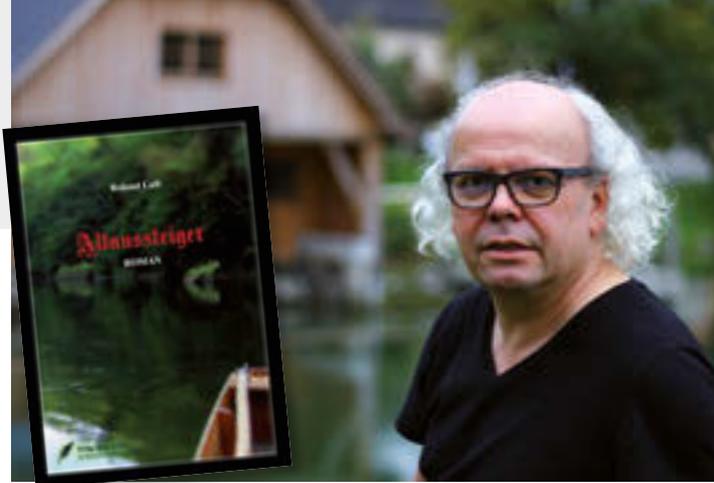
Mit der Gosaukambbahn auf die Zwieselalm

Otto.Kickinger@gmx.at, OttoThumfart@gmx.at

LESUNG MAG. ROLAND LUFT

Am 5. Dezember lassen wir das Literaturjahr unterhaltsam ausklingen, bevor wir in die traditionelle Winterpause gehen.

Doch bereits am **6. Februar** laden wir zu einer überaus interessanten und spannenden Lesung mit **Mag. Roland Luft**, seines Zeichens AHS-Lehrer für Philosophie und Deutsch am Schauer-Gymnasium, der mit seinem Werk „Altaussteiger“ zu uns nach Marchtrenk kommt. In diesem Kriminalroman hat Inspektor Buchinger aus Wels alles, was ein unglückliches, also normales Leben ausmacht: Eine schwierige



Chefin, kleine Neurosen und Träume von unerreichbaren, schönen Frauen. Und jetzt noch ein Mord in Stadl-Paura!
Ein philosophischer Krimi!

LITERATURABENDE 2017 – EIN VOLLER ERFOLG

Die Literaturabende waren heuer oft gut besucht, wir freuen uns sehr über die steigenden BesucherInnenzahlen im KulturCafé Zwieb. Kultur-Stadträtin Heidi Strauss und Reinhard Gantner bedanken sich insbesondere beim treuen Stammpublikum sehr herzlich.

In einem kurzen Rückblick erinnern wir nachfolgend an die eine oder andere Veranstaltung und wollen Ihnen damit Gusto aufs nächste Jahr machen.

Im Februar starteten wir heuer mit dem **Lesekabarett „Heiter bis seltsam“**. Erfreulich, dass mit **Gertraud Wituschek** und **Michael Rosenberger** zwei Marchtrenkerinnen dabei waren. Im März lasen zwei Autorinnen und zwei Autoren der Literaturreunde „**Federfuchse**“. Eine phantastische Performance erlebten wir im April mit **As- trid Windner** und mit der **Marchtrenkerin Angela Flam** – ausgezeichnet mit dem Marianne-von-Willemer-Preis der Stadt Linz. Im Juni begeisterte der **Linzer Mario Kreszner** und im Juli stellten sich **Margarete Babl, Edgar Oelschlägel** und **Gertraud Wituschek** – alle aus Marchtrenk – dem Publikum vor.

Im Herbst sorgte das **Männerkabarett „Halb durch“** mit **Martin Kaiser, Karl Krennhuber** und **Helmut Singer** für Lacher und die Lesung im Oktober, in der die junge Autorin **Jessica Winter** ihren ersten Roman präsentierte, war ebenfalls ein Highlight. Den Winter komplettierten im November **Manfred Kaufmann** und, jetzt in diesen Tagen, im Dezember **Angela Hopf** und **Elisabeth Hradil**.

Oft unvergesslich sind die Abende im KulturCafé Zwieb aber auch durch die vielen auftretenden MusikerInnen, wie heuer **Sandra Wituschek, Alexander Oberascher, Robert Hewald, Günther**

Bruckner und **Hermann Schmidt, Laura Hornung** und **Tamara Reisinger**.

Das Team des Literatur-Clubs bedankt sich herzlich bei **Dr. Gerhard Hubmer** für die gut gemachten Standbilder im Kabelfernsehen und bei **Fritz Mayrhofer** für seine unterhaltsamen Berichte in MTW.

Nicht zu vergessen: Großes Dankeschön auch an Bürgermeister Paul Mahr, der öfters zu den Lesungen kommt und dem Literatur-Club die finanziellen Mittel einräumt.

Weitere Informationen telefonisch bei Reinhard Gantner (0664/4110999) und bei Kultur-Stadträtin Heidi Strauss (0664/3903525).



Männerkabarett „Halb durch“



Mario Kreszner



Edgar Oelschlägel



R. Gantner 0664/411 09 99; H. Strauss, 0664/390 55 25

Katholische Pfarre St. Stephanus

PUNSCHSTAND DER KATHOLISCHEN JUGEND

Bald ist es wieder soweit! Die Weihnachtszeit naht und somit auch die Zeit der Glühweine, Bratwürste und Adventstände.

Wie in den vergangenen Jahren veranstaltet die Katholische Jugend Marchtrenk wieder ihren traditionellen Punschstand vor der Kirche am 16. Dezember ab 15 Uhr.

Neben der Verköstigung mit Punsch, Glühwein und Co bieten wir Ihnen dieses Jahr auch Live-Musik: Unsere musikalischen Talente der Jugendgruppe werden unterstützt durch junge und aufstrebende MusikerInnen des Adalbert-Stifter-Gymnasiums Linz.

Um nicht den sozialen Gedanken zu vergessen, haben wir auch im heurigen Jahr ein Projekt, das wir mit zwei Dritteln des Reinerlöses unterstützen möchten. Und hier sind Sie gefragt!

Ihr Kommen und Ihre Spenden ermöglichen es, dass Obdachlosen bei ihrer Weihnachtsfeier ein kleines, nützliches Präsent überreicht



werden kann. Wir freuen uns auf das gemeinsame Einstimmen auf die Weihnachtsfeiertage und auf einen gemütlichen Abend bei Punsch, Würstel und Musik mit Ihnen.

Die Katholische Jugend Marchtrenk

Pfarrbüro: Telefon: 07243 / 52 300



Goldhaubenverein Marchtrenk

GOLDHAUBENFRAUEN UNTERWEGS...

Der heurige Ausflug mit der Marchtrenker Bäuerinnen-Runde führte uns ins Mostviertel nach Yppsitz zur Firma Riess Emailgeschirr.

Der Geschäftsführer führte uns durch den Betrieb, wo wir im Anschluss die Möglichkeit hatten, das Geschirr günstiger zu kaufen. Zum Mittagessen kehrten wir ins Gasthaus „Goldener Hirsch“ ein und



am Nachmittag ging es auf den Sonntagberg, wo die Wallfahrtskirche besichtigt werden konnte. Anschließend fuhren wir nach Pregarten zur Familie Stübls, die Schafwollprodukte erzeugt und verkauft. Es war ein sehr netter und gemütlicher Tag.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.marchtrenk.goldhauben.org.



www.marchtrenk.goldhauben.org





KINDERGARTEN 5 SPENDET FÜR SOZIALMARKT

Die Kinder des Kindergartens 5 brachten viele Waren für das Erntedankfest mit.

So wie im Vorjahr freute sich der Ortsstellenleiter des Roten Kreuzes, Helmut Schatzl, als ihm die Waren nach dem Fest von Kindergartenleiterin Katrin Leitner für den Sozialmarkt übergeben wurden.

Helmut Schatzl bedankte sich bei den Eltern, bei den Kindern und bei den MitarbeiterInnen des Kindergartens 5 für diese großzügige Spende und lobte die soziale Einstellung aller Beteiligten.



SCHMACKHAFTE WEINVERKOSTUNG IM SEPTEMBER

Im September luden wir zur gemütlichen Stammtischrunde im Sinne einer Wein- und Proseccoverkostung bei unserem Mitglied „Bioundmehr“ in Lebenstein ein. Gekostet wurden 16 verschiedene Weine und leckeres Antipasti – auch das Netzwerken kam nicht zu kurz.



v. l.: Dietmar Foller (Bioundmehr), Jennifer Brandstätter (Obmann-Stv PMW/ECI Consulting), Marion Riezinger (Kassier PMW/ Steuerberatung Riezinger), Christoph Eiber (Obmann PMW/ECI Consulting)

UNTERNEHMERINNENSTAMMTISCH IM OKTOBER

Im Oktober veranstalteten wir den ersten UnternehmerInnenstammtisch gemeinsam mit Bürgermeister Paul Mahr und Verena Leitner von der SMG. Wir informierten die UnternehmerInnen über aktuelle

wirtschaftliche Themen in und rund um Marchtrenk – der Abend war ein voller Erfolg! Wir werden dieses Veranstaltungsformat 2018 wiederholen.



DIE PLATTFORM WÄCHST, WIR BEGRÜßEN:

- **BIOUNDMEHR:**
Bio Prosecco, Weine und Antipasti
- **ISTEEL METALLTECHNIK:**
Lasern, Abkanten & Komponentenfertigung
- **SCHUSTERBUA:**
Kompetente Schuhreparatur & Schlüsselservice
- **MAXIMUS TROSSKÜCHE:**
Partyservice, Event-Catering & historische Küche

WIR WÜNSCHEN ALLEN MITGLIEDERN EINE SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT UND VIEL ERFOLG FÜR 2018.

Wir stecken schon in der Jahresplanung für 2018 – lasst euch überraschen von vielen neuen Veranstaltungsformaten.

Mehr Infos unter: www.plattform-mw.at



1. MARCHTRENKER
FASCHINGSGILDE

MALAU - VOM BÜRGERMEISTER ZUM BÜRGERGRILLER

Am 11. 11. 2017 war es wieder soweit. Ein neues Prinzenpaar übernahm unter dem Motto „GRILL DEN PAUL“ um 11:11 Uhr die Regentschaft in Marchtrenk. Viele Gäste waren zum Narrenwecken gekommen und warteten mit großer Neugier auf den Einzug des neuen Prinzenpaares.



VORFAHRT FÜR DAS GRILL&CO-MOBIL!

Als Inhaber von GRILL & Co., dem 1. Weber® Original Store Österreichs saßen Benedikt und Anita Mitterlehner standesgemäß auf ihrem „Weber Grill Thron“ und wurden samt rotem Riesengriller zum Stadtamt chauffiert. Gespannt war vor allem Bürgermeister Paul Mahr, was es wohl damit auf sich haben wird.



Hilfe, es brennt!



Schaut nicht so schlecht aus!



Mit viel Humor fand dann die Inthronisierungszeremonie statt. Das Prinzenpaar erhielt nicht nur die Throninsignien und den Stadtschlüssel, sondern auch seine hoheitlichen Namen:

**Prinzessin Anita, I. ihre hochprozentige
Durchlaucht der Zahlen und Bengalen**

**Prinz Benedikt, I. der glühende Grillmeister
ohne Rast mit Rost**

Kaum waren die beiden offiziell im Amt, trafen sie auch schon beherzt und selbstbewusst die ersten Entscheidungen:

- der ROTE RIESENGRILLER vom Lidl-Kreisverkehr wurde bis Aschermittwoch gegen einen SCHWARZEN ausgetauscht,
- sie beförderten Paul Mahr vom Bürgermeister zum Bürgergriller, da er ja bekanntlich sehr gut im Kohleverbrennen ist
- und schickten ihn zu guter letzt auch noch in eine „Geförderte Lehre“, damit er zumindest das Lehrlingsdiplom als Bürgergriller vorweisen kann.



LEHRLINGSDIPLOM GESCHAFFT!

MENTALIST
HARRY LUCAS



Jetzt das perfekte Weihnachtsgeschenk besorgen! Karten für einen Abend voller Glück mit **Mentalist HARRY LUCAS!**

FREITAG 19. OKTOBER 2018
19:30 UHR, KULTURRAUM TRENK.S

Viele kennen den Ausnahme-Künstler aus den Live-Shows im Kabarett Simpl oder von seinen Auftritten in der ORF-Donnerstagnacht-Serie "Magic Mushrooms".

Wer jedoch glaubt, das alles ginge nur im Fernsehen, kann sich erstmals live bei uns in Marchtrenk überzeugen.



Karten erhältlich bei: Ö-Ticket, Raiffeisenbank, Sparkasse, Trafik, Libro und Stadtamt



PERCHTEN TREFFEN MARCHTRENK

GRÖSSTER PERCHTENLAUF
IM BEZIRK WELS-LAND!

SONNTAG, 10. DEZEMBER 2017
STADTPLATZ MARCHTRENK
BEGINN UM 16:30 UHR

300 PERCHTEN (~25 GRUPPEN)
& SENSATIONELLE FEUERSHOW

Foto: Weißkirchner Auteufeln - Adobe Stock/Kusel

